



# SPIDER



+++ Fragebogen +++ Oltimerversicherung +++ Auspuffreport +++

# M A G A Z I N

Ausgabe 2/94

10. Jahrgang

5,- DM

**DOES YOUR  
SPIDER LOOK  
LIKE THIS**

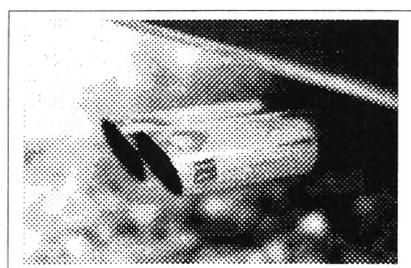
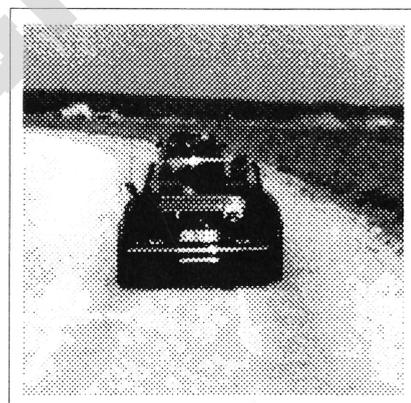
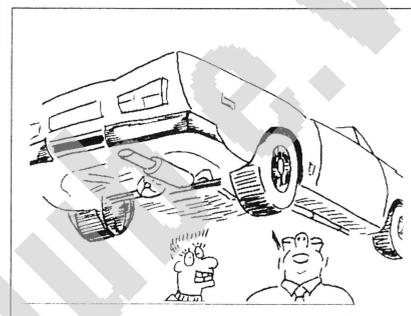


**IT CAN WITH GREAT IDEAS**





	Editorial	4
Technik	Die Bastelecke	5
	Verchromen	7
Meinungen, Reportagen	Bis das der TÜV uns scheidet	8
Der Vorstand	HV 1994	10
	Das Wort zum Sonntag	11
	Fragebogen 2. Teil	12
Rubriken	Regionales	20
	Kurz & bündig	21
	Termine	23
	Teilemarkt	24
	Mitgliederbewegungen	25
	Ersatzteilnews	26
Umfeld	Frühjahrstreffen	28
	Pfingsten '94	30
	Presse	32
	Oldtimerversicherungen	33
	Auspuffreport 2. Teil	35
	OGP '94	37



## Redaktionsschluß:

1. September 1994

## Titelfoto

"Wir sind's"  
Uli Kronenberg  
Pfingsten '94

## Themenvorschläge

- Anekdoten, Erlebnisse
- Reiseberichte
- Mechanik-Tips
- Fotos (auch ohne Text)
- Mitgliedsvorstellungen ("..zum Beruf", rest. Autos)



## Highscore!!

So, das waren 40 Seiten dieses Mal. Irgendwo hört der Spaß dann auch auf. Nicht nur wegen der ansteigenden Druckkosten sollte dies die Obergrenze sein, irgendwer muß diese Seiten ja auch füllen. Gegen die erhöhten Kosten betreiben wir verstärkte Anzeigenakquisition: Mehr als drei Seiten Werbung + Rückseite bringen ein nettes Sümmchen auf unser Konto. Die Firma edding, bei der ich zufällig arbeite, wird auch das Herbsttreffen sponsern, ein schöner Zug. Falls Ihr auch eine so spendable Firma kennt, Bescheid sagen, wir sind für jede Werbung dankbar (z.B. als Anzeigengeschäft oder als Nennung für Sponsoring).



Spiderhochzeit in Hamburg

6. Mai 1994

PS.: Vielen Dank, Freunde:  
Es war einfach unvergeßlich!

Kommen wir jetzt zur Füllung: Auf die in der letzten Ausgabe gemachten Vorschläge haben wir bis jetzt kein Feedback erhalten. Also Augen auf, Seite 3 aufgeschlagen und ran an die Feder! Wir haben übrigens auch einen Redaktionsschluß, der ebenfalls auf Seite 3 steht. Leider gibt es immer wieder Nachzügler (Vorstand nicht ausgenommen!), die den Zeitplan durcheinanderbringen und damit den Drucktermin und das Versenden verzögern.

In unserem (privaten) Besitz befindet sich seit neuestem ein Handscanner, mit dem wir Bilder einladen, bearbeiten und in die Zeitung einfügen können. Da wir bisher pro abgebildetem Bild satte DM 9,- beim Drucker lohnen, und diese Bilder genauso wie beim Scanner gerastert werden (Punkt an Punkt), haben wir in dieser Ausgabe alle Bilder selbst eingefügt und damit gute DM 100,- eingespart oder mindestens DM 400,- in einem Jahr.

Einen schönen Spidersommer wünscht Euch

## Spider-Magazin Hotline: 0 4 0 / 5 1 5 9 1 5

## Impressum

Das SPIDER MAGAZIN erscheint 1/4-jährlich als Organ des FIAT 124 Spider Club e.V., Postweg 77d, 21629 Neu-Wulmstorf. Für Mitglieder kostenlos, ansonsten Schutzgebühr 5,-DM je Heft, im Jahresabonnement DM 40,- frei Haus. Auflage 300 Stück.

V.i.S.d.P. Fiat 124 Spider Club e.V.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden. Technische Hinweise sind Empfehlungen der Autoren. Der Club übernimmt keine Gewährleistung für Praktikabilität.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit nachdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

Kleinanzeigen sind für Mitglieder kostenlos.

Für gewerbliche Anzeigen gilt Anzeigenpreisliste 1/94

Satz&Layout: Ralf de Vrée  
Krochmannstr. 4  
22299 Hamburg  
Tel.: 040/515915

Druck: Druckdienst Abendroth  
Mundsburger Damm 45  
22087 Hamburg

Anzeigenleitung: Ralf de Vrée, s.o.

Mitglieder d. Redaktion:

Ralf de Vrée (rdv)  
Jochen Buck (JB)  
Michael Möller (Mö)  
Christian Schlamp (CS)

Anschrift: s.o.

Bankverbindung:

Commerzbank Hamburg  
BLZ 200 400 00  
Kto.-Nr. 16 69 126



## Wenn die Lichter dunkel bleiben.. 2. Teil

Könnt Ihr also einen nennenswerten Kriechstrom messen, so kann die Fehlersuche beginnen. Welche Möglichkeiten gilt es zu unterscheiden? Ganz grob kann der Kriechstrom vor oder hinter dem Sicherungskasten abfließen. Vor dem Sicherungskasten kommen als Möglichkeiten neben dem Radio und dem Zigarettenanzünder, eventuell die Uhr, der Anlasser und alle weiteren Verbraucher mit eigener Absicherung in Frage. Hier kann nur der Schaltplan des Wagens

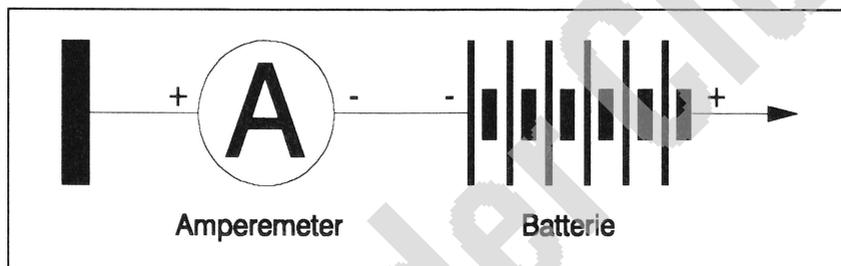
und ein systematisches Durchforsten der Verkabelung (viel Zeit - viel Ehr) weiteren Aufschluß geben.

Letzteres empfiehlt sich besonders, wenn der Verdacht nahe liegt, daß professionelle Bastelchaot die Verkabelung "leistungsgesteigert" haben!

Auf welcher Seite des Sicherungskastens Ihr suchen müßt, läßt sich noch relativ einfach ermitteln. Dazu wird der Kriechstrom, wie im vorhergehenden Bild dargestellt, gemessen. Ihr entfernt nun der Reihe nach alle Sicherungen (beim Einbau auf die Stärke der Sicherungen achten, ggf. Werte auf-

schreiben) und kontrolliert jeweils die Größe des Kriechstroms. Ändert sich dieser nach Entfernen einer Sicherung wesentlich, so ist der Fehler in diesem Stromkreis zu suchen. Andernfalls beginnt Ihr die Suche am besten am Pluspol der Batterie.

Der letztere Fall ist der Schwierigere. Ihr müßt alle potentiellen Fehlerquellen



systematisch absuchen. Der Fehler kann in der Zuleitung zu einem Verbraucher (z.B. durchgescheuerte Isolierung gegen Fahrzeugmasse) oder in einem Verbraucher selbst liegen. Kabelfehler auf freier Strecke lassen sich durch Wackeln am Kabelbaum feststellen. Fehler in der unmittelbaren Nähe von Kabelschellen können durch Lösen derselben geortet werden. Masseverbindungen an (scharfen) Kanten (z.B. Kabeldurchführungen durch Löcher oder Schlitze) lassen sich durch Verschieben des entsprechenden Kabelbaums aufspüren. Das Prinzip ist immer das gleiche: Durch Verändern der Einbaulage des fehler-

haften Kabels wird die unerwünschte Masseverbindung unterbrochen. Das Amperemeter gibt Auskunft über den Erfolg.

Tückische Fehler können auch im Verbraucher selbst auftreten (z.B. an und in Relais, am Sicherungskasten, usw.). Durch Dreck, Feuchtigkeit oder zerschlissene Anschlüsse können Massebrücken entstehen.

Hier hilft eine Sichtkontrolle und eine Reinigung meist weiter. Verbraucher mit einem fehlerhaften Innenleben zeigen sich am einfachsten nach dem Ausbau.

Die gesamte Fehlersuche geschieht also nach dem Prinzip "Trial and Error" und sollte darum mit Verstand gründlich und nicht wahllos durchgeführt werden. Am besten hält man alle Einzelprüfungen stichwortartig fest, um so alle Möglichkeiten, die der Schaltplan bietet, erfassen zu können. Vergeßt dabei die Zuleitung von der Batterie zum Sicherungskasten und alle nachträglich eingebauten Verbraucher nicht (z.B. Radio, Verstärker, el. Antenne, ggf. Heckscheibenheizung, Warnblinklicht, Steckdose der Anhängerkupplung,



Sitzheizung, Zusatzanzeigen, -instrumente, -scheinwerfer, usw., usw.).

Ließ sich der Fehler durch Ziehen einer Sicherung eingrenzen, so ist nach der gleichen Methode nur noch der betroffene Stromkreis mit den daran angeschlossenen (d.h. abgesicherten) Verbrauchern zu untersuchen.

Hoffentlich seid Ihr nun mit der Methodik der Fehlersuche von Kriechströmen etwas nähergekommen. Etwas Gefühl für die Elektrik, ein bißchen Phantasie, Geschick und viel Gefühl gehören allerdings schon dazu.

Da diese Art von elektrischen Fehlern verständlicherweise mit zunehmendem Alter wahrscheinlicher werden, wäre es

für den einen oder anderen hilfreich, wenn Ihr im Spidermagazin oder mir von Euren Erfahrungen und Erfolgen bei der Beseitigung von Kriechströmen berichten würdet.

Euer  
Thorsten Machner

## Luftmengenmischer & Benzinsorte

Immer wieder kommt es zu "Verlustmeldungen" von Luftmengenmischern beim 2-Liter Einspritzer. Da die Reparatur bzw. der Austausch locker mit DM 700,- zu Buche schlägt, hier nun eine Bemerkung zur "Ausfallprophylaxe":

Nach wie vor herrscht Uneinigkeit in bezug auf die zu tankende Benzinsorte besagter Einspritzmotoren. Während in

den amerikanischen Betriebsanleitungen von 91 Oktan die Rede ist (was unserem Normalbenzin entspricht), hält man sich in den deutschen Unterlagen vornehm zurück. Die meisten Erstbesitzer haben dann auch recht unterschiedliche Empfehlungen von ihrem Händler bekommen. **In jedem Fall ist von der Verwendung von Normalbenzin abzusehen!!!**

Durch Normalbenzin kann es aufgrund der geringeren Oktanzahl - vor allem beim Kaltstart bzw. in der Warmlaufphase - zu Fehlzündungen kommen.

Diese sind dazu geeignet, den Klappenmechanismus im Luftmengenmischer zu zerstören. Wer Glück hat, dem rutscht bei einer solchen Fehlzündung lediglich der Schlauch vom Luftmengenmischer. Sonst wird's teuer!

Also lieber gleich Super-Bleifrei tanken!!

Mö



Endlich hab' ich einen !

Martina Voges '93



## Verchromen von Kunststoffteilen

Wer meint, er habe an seinem Spider alles verchromt, was es zu verchromen gibt, für den ist dieser Artikel vielleicht etwas. Es geht um das Verchromen von Kunststoffteilen.

Nun gibt es an unserem Spider ja eine Menge Kunststoffteile, die verchromt deutlich edler aussehen als original, für meinen Geschmack jedenfalls, aber wie so oft werden sicherlich auch hier die Meinungen darüber auseinandergehen. Und das ist gut so! Wäre es nicht schrecklich, wenn wir alle mit dem gleichen Spider durch die Gegend bratzen würden?

Das sehr aufwendige und teure Kunststoffverchromen betreiben leider immer weniger Firmen. Die Firma Harry Maass aus Lübeck war so freundlich, mir einige Infos bezüglich des Verfahrens beim Verchromen von Kunststoffteilen zu übersenden.

Da wie gesagt nicht jeder "Chromer um die Ecke" diese Art der Oberflächenveredelung anbietet, sollte man aufgrund der fehlenden Konkurrenz Preisvergleiche anstellen, denn hier kommen doch zum Teil hohe Preisdifferenzen heraus. Nur wenn der billige Jakob keine ansprechende Qualität liefert, nutzen einem die ersparten Märker auch nichts. Aus diesem

Grund kann ich Euch die Firma Maass mit gutem Gewissen empfehlen.

Zum Bearbeitungsvorgang: Die von Euch eingeschickten Teile werden zunächst genau unter die Lupe genommen, teilweise wird aufgrund der zu erwartenden schlechten Qualität eine Bearbeitung nicht empfohlen. Hier obliegt es dem Kunden zu entscheiden, ob es gemacht werden soll oder nicht, denn gewollt und nicht gekonnt sieht oft schlechter aus als original.

Wenn sich in den Teilen Kratzer oder Poren befinden, müssen diese zunächst ausgeschliffen werden, bevor durch Glasperlstrahlen die Oberfläche aufgeraut wird. Der Silberleitlack wird dann je nach Beschaffenheit des Teils entweder durch Tauchen oder Spritzen aufgebracht. Jetzt muß speziell für dieses Teil eine Aufhängevorrichtung erstellt werden. Danach wird das Teil mehrfach kontaktiert, um eine gleichmäßige Kupferschicht abscheiden zu können. Nach dem Entfernen der Kontaktierung wird die ganze Geschichte ca. 10 Stunden verkupfert, dann geschliffen und poliert. Die folgenden Arbeitsgänge kennt Ihr bestimmt vom konventionellen Verchromen. Das Teil wird zunächst hochglanzvernickelt, dann hochglanzverchromt und

zum Schluß leicht poliert. Wie Ihr seht, ein sehr aufwendiges Verfahren.

Man kann also im Prinzip alles verchromen, was einem so in den Weg kommt, nur sollte die ganze Sache noch Stil haben. Was nutzen mir zwei verchromte Plastikteile in einer maroden Möhre mit zwei völlig matten Stoßstangen? Hier sollte man die original verchromten Teile erstmal in Form bringen.

Aber 'mal ehrlich, schaut Euch doch 'mal die Gurtführungen vorne und hinten an, die seitlichen Verkleidungen an den Sitzen, die stets matten Kunststoffhülsen an den (meist verchromten) Scheibenwischern.....

Könnt Ihr Euch die verchromt vorstellen? Versucht's 'mal!

Viel Spaß!

Euer

**Thorsten Scheele**

Hier noch die Adresse des mir bekannten Betriebes:

**Harry Maass**  
**Galvano- und Härtetechnik**  
**Mecklinburger Str. 50-52**  
**23568 Lübeck**  
**Tel.: 0451/69533**  
**o. 0451/69535**  
**Fax: 0451/691626**



## ..bis daß der TÜV uns scheidet

So prangt der eine oder andere Aufkleber auf verschiedenen Automobilen. Und auch in meiner "kurzen" Abhandlung spielt dieses Zitat eine Rolle. Angefangen hat alles damit, daß ich meinen Spider, bevor es zur Winterpause gehen sollte, nochmal den Augen eines TÜV-Prüfers vorführen wollte. Der Wagen hatte zwar noch gute 7 Monate TÜV, aber ich dachte mir, falls größere Mängel bestehen sollten, daß ich diese sinnvollerweise in der Winterpause beheben könnte. So war also der Tag gekommen, der kurzfristig mein Leben verändern bzw. mein bisheriges Mißtrauen der Bürokratie gegenüber in erheblichem Maße verstärken sollte.

Um es ein wenig kurz zu fassen, der Wagen an sich war fast mängelfrei (Ein leicht blinder Scheinwerfer und eine an den Grenzwerten funktionierende Handbremse sollten den TÜV-Prüfer nicht am Kleben der TÜV-Plakette hindern!). Der eigentliche und erhebliche Punkt dafür, daß der Prüfer die Plakette aber eben doch nicht klebte, war, daß der Katalysator sich nicht an dem für ihn vorgesehenen Platz befand! Der Kat fehlte gänzlich. Nun mag die Mehrheit von Euch mich für einen Dummbatz halten, aber an den Kat hatte ich nun wirklich nicht mehr gedacht. Nun ja, der Besuch hatte keine weiteren

Konsequenzen für mich - so glaubte ich zumindest bis zu dem Zeitpunkt, an dem ich meinen Spider wieder zulassen wollte. Der TÜV-Prüfer hatte mir zwar seinerzeit gesagt, daß ich in den nächsten Wochen wohl Post vom Finanzamt bezüglich einer Kfz-Steuer-Nachzahlung bekommen würde, aber nichts geschah!

So hatte ich den ganzen Umstand mehr oder weniger ad acta gelegt, bis ich mich an einem April-Morgen zwecks Wiederanmeldung zur Zulassungsstelle bewegte. Nichts ahnend legte ich der vor mir sitzenden Sachbearbeiterin die üblichen Unterlagen vor, als diese mir plötzlich mitteilte, Sie hätte eine Meldung auf dem Bildschirm, daß ich den Katalysator ausgebaut hätte. Diese nette Dame teilte mir dann kurz und wenig freundlich mit, daß ich eine Wiedereinbaubescheinigung für den Kat vom TÜV haben oder andernfalls den Katalysator durch den

Baurat austragen lassen müßte. Eine Zulassung wäre sonst nicht möglich. Aus Kostengründen entschloß ich mich, den Katalysator austragen zu lassen, und trabte also sogleich zu den Bauräten, um mich darüber zu informieren, welche Unterlagen ich für die Austragung beibringen müßte. Dort sagte man mir, daß ich lediglich den Kfz-Brief und eine Bescheinigung eines Fachhändlers über den korrekten Ausbau mitbringen müsse.

Ich begann mich also auf die Suche zu machen, von wem ich wohl so eine Bescheinigung bekommen könnte. Nach

**O & S**  
Inh. O. Haas

**IHR SPEZIALIST  
FÜR 124 SPIDER  
ERSATZTEILE  
FÜR FIAT-PKW**



- Das Komplettangebot ohne Kompromisse
- Ersatzteilkatalog anfordern
- Ersatzteilkatalog für FIAT 500

32602 Vlotho (Exter)  
Herforder Straße 453  
Telefon 0 52 28 / 75 66  
Telefax 0 52 28 / 2 64

### O&S Info News:

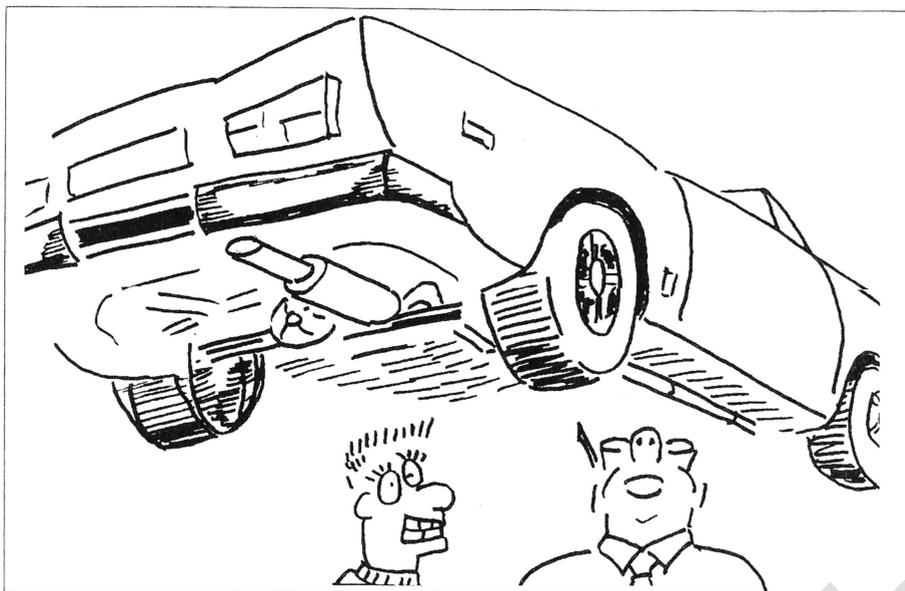
**Dreispeichenlenkrad**  
m. Nabe und TÜV **DM 379,-**

**Satz Ausstellfensterdichtungen** **DM 98,-**

**ANSA Sportauspuffanlage**  
für US-Vergaser ab '75 mit ABE **DM 549,-**

**Satz Rückleuchtkappen BS/CS** **DM 195,-**

**Stoßstange US/DS vorn/hinten** **DM 849,-**



Und wo ist der KAT ?

JB '94

zahlreichen Versuchen landete ich letztendlich beim SPIDER SERVICE HAMBURG.

Dort erhielt ich auch diese Bescheinigung. Am nächsten Morgen machte ich mich dann auch artig mit den verlangten Unterlagen zu den Bauräten auf den Weg. Nachdem ich dort ca. 2 Stunden genau 7 Ausgaben der Autobild auswendig gelernt hatte, kam der große Moment. Ich sah mich schon mit all den anderen Spider-Fahrern gen Mecklenburg-Vorpommerns aus, doch zu früh gefreut. Dieser Baurat erklärte mir nämlich, daß eine Austragung des Kats garnicht möglich sei, da mein Wagen vor dem Gesetz vom Abgasverhalten nämlich nur verbessert werden dürfe und eine Verschlechterung wie in diesem Falle gänzlich ausgeschlossen wäre. Ich verwies den Kameraden auf die mir erteilte Auskunft durch einen seiner Kollegen. Dieser wurde

auch hinzugezogen und teilte lapidar mit, daß er sich da wohl getäuscht habe und daß ihm das leid täte. Diese Entschuldigung brachte mir aber meine mittlerweile 2 verbrauchten Urlaubstage und die Kosten für 2 x rote Nummern nicht wieder.

Die folgenden 2 Tage nahm ich dafür in Anspruch, um mir einen Termin in einer Werkstatt zwecks Wiedereinbaus des Kats mit den entsprechenden Rohren zu besorgen. Da ich das Saisonöffnungstreffen noch immer fest im Auge hatte, sollte der Termin natürlich auch möglichst kurzfristig sein. Ich landete wieder beim SPIDER SERVICE HAMBURG, über den ich, um es vorwegzunehmen, wenig Gutes berichten kann. Zwar waren alle Leute dort sehr freundlich und hilfsbereit, allerdings läßt die Qualität der durchgeführten Arbeiten dafür zu Wünschen übrig.

Um mir weiteren Ärger zu ersparen, hatte ich gebeten, vom Krümmer bis zum Endtopf alles komplett zu erneuern. Dies wurde auch, nachdem es Probleme bei der Beschaffung der Lambdasonde gegeben hatte, prompt erledigt. Leider ließ die Qualität der Montage zu Wünschen übrig, denn als ich, nachdem ich den Wagen abgeholt hatte, am nächsten Tag zum TÜV fuhr, stimmten die Abgaswerte nicht bzw. der Lambdawert war zu

hoch. Aufgrund der Tatsache, daß sämtliche Teile neu waren, konnte ich mir diesen Umstand nicht erklären und auch meine Nachfrage beim SPIDER SERVICE HAMBURG ergab nur ein Kopfschütteln.

Ich entschloß mich daraufhin, die Werkstatt zu wechseln und landete beim FIAT Autohaus Lohe in Ahrensburg. Dort stellte man fest, daß die Lambdasonde völlig falsch plaziert eingebaut wurde und deshalb diese nach ca. 10 Betriebsstunden hinüber war. Des weiteren befand sich ein etwa 10 Pfennig großes Loch neben der Lambdasonde im nagelneuen Fächerkrümmer. Über dessen Entstehung konnte man mir beim SPIDER SERVICE HAMBURG ebenfalls keine Auskunft geben.

Um nun langsam zum Schluß zu kommen, möchte ich folgendes resümieren: Dieser gesamte Umstand hat



mich allerhand Geld gekostet, mir erhebliche Rennereien verursacht, mein Mißtrauen gegenüber Behörden erheblich verstärkt und mir außerdem die Weisheit erbracht, daß ich den SPIDER SERVICE HAMBURG für Reparaturarbeiten nicht bedingungslos weiterempfehlen kann und zukünftig wohl auch zu denjenigen gehören werde, die ihren Spider als Hamburger nach Flensburg bringen. Ich

finde, daß das ein Armutszugnis für eine Stadt wie Hamburg ist, aber oben in Flensburg wird ordentliche Arbeit zu vernünftigen Preisen geboten und letztendlich ist der Zeit- und Kostenaufwand trotz der Fahrerei und des Benzinverbrauchs erheblich geringer.

**Joachim Meier**

P.S.: Nachträglich muß ich hier noch erwähnen, daß mir Karsten Kalek (SPIDERSERVICE HAMBURG) letztlich DM 200,- zu meiner Nachbesserung beim Autohaus Lohe zubezahlt hat. Wie das Leben so spielt, habe ich mittlerweile von verschiedenen Spiderbesitzern mein Urteil über den SPIDER SERVICE HAMBURG bestätigt bekommen.

## Beschlossen und verkündet

Auf der diesjährigen Hauptversammlung wurde der Vorstand erneut in seinem Amt bestätigt. Außerdem beschlossen die 38 anwesenden Mitglieder mehrheitlich folgende Punkte:

1. Die Zusammenarbeit mit der Fiat AG, Heilbronn, soll verstärkt werden.
2. Das Programm beim Oldtimer-Grand-Prix am Nürburgring wird um einen Clubabend auf dem Campingplatz erweitert.
3. Der Vorstand wird ab dem 01.01.1995 von der Zahlung des Clubbeitrages befreit.
4. Als neue Kassenrevisoren wurden Horst Kloppmann und Joachim Meier benannt.
5. Auf die Ernennung eines Ehrenrates wurde verzichtet.

**1200 / 1500 / OSCA / 850 / 124, Abarth**

### **DER BESONDERE SERVICE:**

- **Große Auswahl an Komplettfahrzeugen**  
- Werkstattgepflegt -
- **Großes Teilelager für Fiat 124**  
- täglicher Teileversand -

  
**AXEL  
AUGUSTIN**  
KRAFTFAHRZEUG-  
MEISTER

**Kosweg 8  
24983 Handewitt Haurup  
T: 04630 / 434 F: 04630 / 324**

**Ihr Spezialist für FIAT-Oldtimer  
in Schleswig-Holstein.**



## Das Wort zum (Pfingst-)Sonntag

Auch das diesjährige Jahreshaupttreffen 1994 im Taunus konnte man wieder als absolut gelungen bezeichnen. Die Organisation hat wie jedes Jahr hervorragend funktioniert, die Unterbringungen sowie das Ambiente des Hotels waren fürstlich. Man sah, daß sich die Organisatoren jede Menge Mühe gegeben hatten.

Wie in den Jahren zuvor auch, hat das Wetter an einem der 3 Tage nicht so recht mitgespielt, doch daran ist man ja leider schon gewöhnt. Die Beteiligung der Mitglieder war in diesem Jahr leider nicht so stark wie in den Jahren zuvor, sah man doch hauptsächlich die bekannten Gesichter der treuen Seelen, die auch die Jahre zuvor kein Pfingsttreffen ausließen.

Nach dem Treffen stellte ich mir mal wieder die Frage, wie es kommt, daß wir zwar jedes Jahr ca. 20 neue Mitglieder bekommen, diese jedoch bis auf einige Ausnahmen nie auf den großen Treffen sehen. Haben wir uns vielleicht in den letzten Jahren doch zu sehr in eine Richtung bewegt? Ist unser Jahreshaupttreffen, das man pro Person mit 350,- bis 400,- DM berechnen muß, zu elitär geworden, so daß wir einen großen Personenkreis durch diese Kosten ausschließen? Oder ist das Programm, welches Pfingsten abläuft, zu eintönig geworden, so daß

viele sich Pfingsten was besseres vornehmen?

Ich denke, daß von allem etwas wahr ist. Doch wie soll man 100 Personen zusammen anders unterbringen und Essen für die gleiche Anzahl möglichst günstig anbieten? Wo soll man die vielen Autos hinstellen, und wie sollte ein anders gestaltetes Pfingsttreffen aussehen?

Fragen, die wir uns vom Vorstand in den letzten Tagen immer wieder gestellt haben und auch heute noch nicht zu 100% beantworten können.

Nachdem die Idee, das nächste Pfingsttreffen in der Nähe von München stattfinden zu lassen, leider nicht geklappt hat, haben wir beschlossen, daß das Jahreshaupttreffen 1995 im Raum **Schleswig-Holstein** stattfindet.

Ich habe mich angeboten, dieses Treffen mit Hilfe einiger Mitglieder aus der Region zu organisieren. Befürchtungen, daß Ihr demnächst bei rohem Fisch und trockenem Brot wie die Pfadfinder campieren müßt, sind unbegründet, jedoch werde ich bemüht sein, das Treffen vielseitig zu gestalten, so daß alle auf ihre Kosten kommen (oder lieber nicht)?

Euer  
Christian



Armin Albus' neuer Abarth: Selbst restauriert und alles original!

Pfingsten '94



## Fragebogen 2. Teil

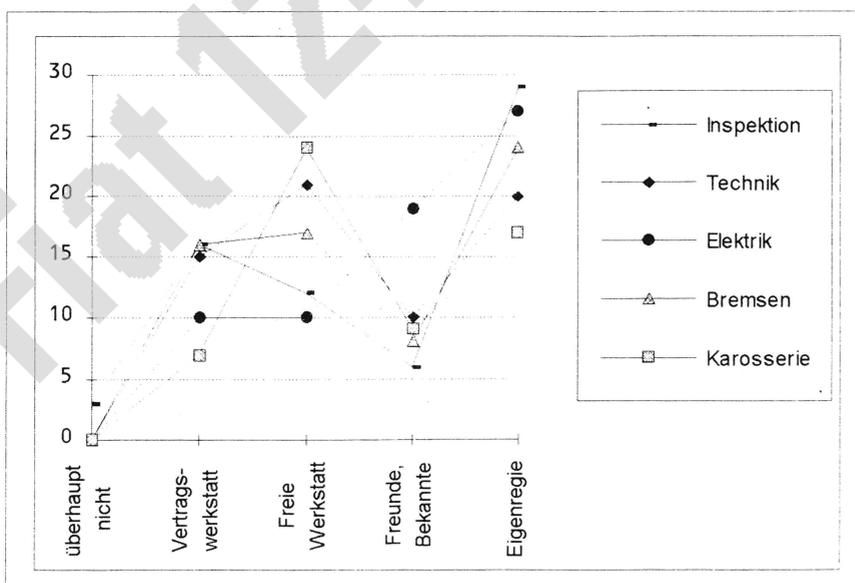
Während es im ersten Teil der Fragebogenauswertung primär um die Mitglieder und deren Autos ging, beschäftigt sich der zweite Teil mit der Wartung und Reparatur des Spiders sowie der Vorstandsarbeit und der Zeitung. Bei den Fragen nach Kritikpunkten und Verbesserungsvorschlägen hat der Vorstand jeweils einen Kommentar (eingerahmt und kursiv) dazu abgegeben.

*Auf jeden Fall haben wir uns Eure Wünsche und Kommentare zu Herzen genommen und teilweise bereits in die Tat umgesetzt. Allerdings wird es kein monatlich erscheinendes Spider-Magazin geben. Nur über meine Leiche!*

Bei der Frage 7 nach bestimmten **Laufleistungen** haben wir ein kleines Eigentor geschossen. Die Auswertung wurde so komplex, daß wir die einzelnen Laufleistungen für Motor/Getriebe/Hinterachse nicht weiter spezifizieren wollen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, daß bei AS und BS fast durchgehend alles ausgetauscht worden ist, beim BS1 scheint der Motor bei ca. 50% zu halten, ab CS1 sind Tauschaktionen in der Minderheit und selbst bei DS (18%) und VX (67%) mußten z.B. schon Motoren getauscht werden.

in TKm	AS	BS	BS1	CS1	CS2	CS0	DS	VX
0-40								
40-60					1		2	1
60-80			1		1	2	1	1
80-100		1		3	2		6	
100-120				2		2	1	
120-140			1			1	1	1
140-160		1	2		3	1		
160-180	1			1	1			
180-200		1						
200-			2					
n.n.	1	1	3			1		



Das Fazit vorweg: Ein hoher Prozentsatz ist fit, den Wagen selbst zu **reparieren** und zu **warten**. Erfreuliche Bilanz: Nur 3 Fahrzeuge erhalten keine regelmäßigen Inspektionen.

Die Vertragswerkstätten kommen relativ schlecht bei Euch weg, freie Werkstätten werden eher in Anspruch genommen: Liegt's an den Preisen oder bereits am mangelnden Know-How?

# Pininfarina Ersatzteile

## original & preiswert

Einige Teile im Angebot:

Stoffverdeck orig. ( schwarz o. beige)	460,-	Kotflüglecke hinten original	135,-
Satz Sitzbezüge orig. (6 Teile)	449,-	Kotflügel hinten CS2,DS,VX,orig.	499,-
Sitzpolster original	119,-	Heckblech oben außen original	129,-
Sitzwanne original	69,-	Heckblech unten außen original	89,-
Kopfstütze original	99,-	Gepäckträger verchromt	239,-
Türverkleidung original	229,-	Reparatursatz Vorderachse(21 teilig)	209,-
Frontscheibengummi original	110,-	Satz Bremsscheiben ( 2 Stück)	41,-
Außenspiegel von innen verstellbar orig.	129,-	Tellerkegelrad AS,BS,CS 1	299,-
Frontschürze AS,BS,CS1,original	159,-	Tellerkegelrad CS 2	415,-
Frontschürze CS,US,CS2;DS,VX, orig.	110,-	Tellerkegelrad DS,VX	390,-
Kotflügel vorne original	329,-	Hinterachse komplett überholt	1.800,-
Kotflügelspitze AS,BS,CS1, original	249,-	Getriebe komplett überholt	1.600,-
Kotflügelspitze CS1,US,CS2,DS,VX,orig.	159,-	Fächerkrümmer verchromt AS,BS,CS	535,-
Motorhaube original(kein Taiwan Produkt)	615,-	Auspuff kompl.(3Teile) AS,BS,CS1	199,-
Türschweller original	125,-	Teilemotor VX neu	2.300,-
Tür original	889,-	Motor kompl. 2.0 L,120PS neu	2.840,-
Satz Türaußenhäute CS2,DS,VX, orig.	400,-	Kompressor VX	1.500,-
mit Änderung auch für AS,BS,CS1		Anlasser	350,-

ausschließlich S K F - LAGER

Nutzen Sie unsere 15 jährige Erfahrung und fordern Sie unsere Ersatzteilliste an.

*Del Priore*

Ersatzteilhandel für FIAT, ALFA, LANCIA, FERRARI, BIANCHINA

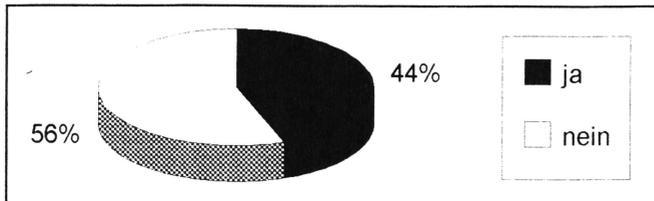
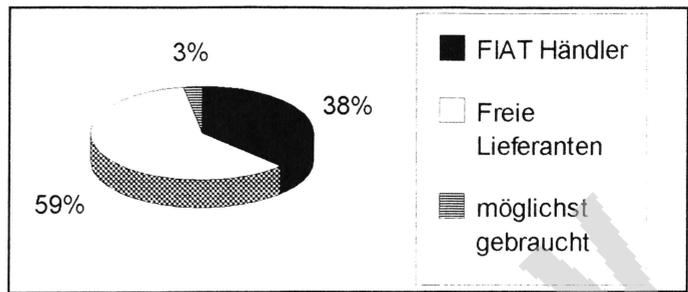
Körtingstr. 1

30161 Hannover

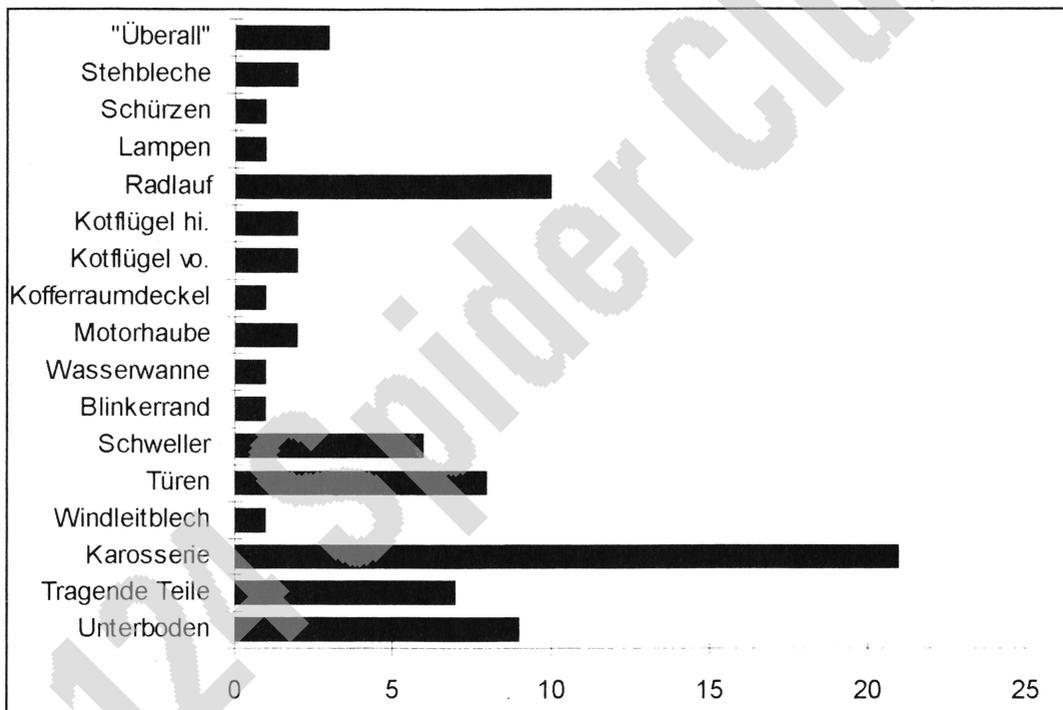
Tel. 0511/ 627915 Fax 627284



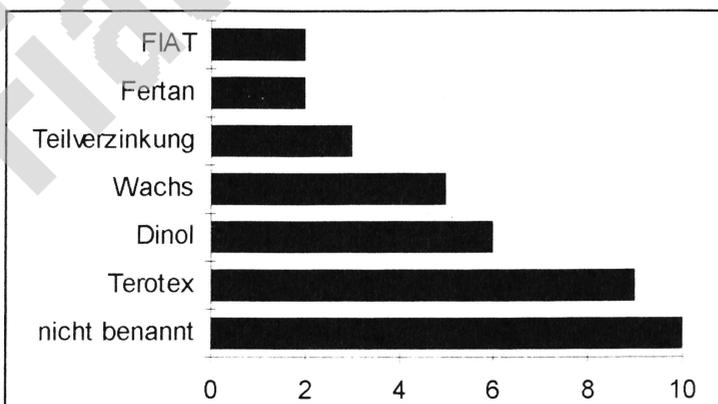
Bei **Ersatzteilkäufen** werden mehrheitlich freie Teilelieferanten genannt. Der Anteil der FIAT-Händler rührt hauptsächlich von Fahrern neuerer Fahrzeuge her. Gebraucht wird fast nicht gekauft.



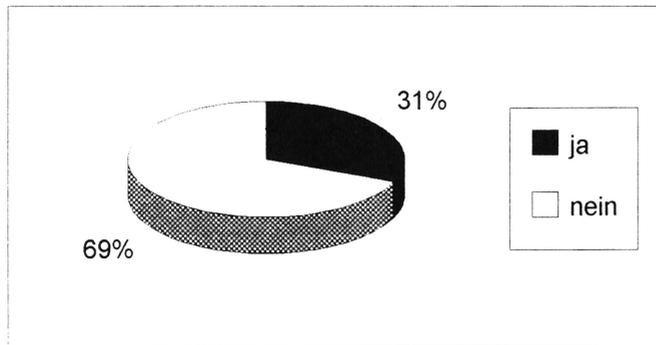
Ein ausgeglichenes **Rost-Bild**? Ich vermute, hier waren einige Leute nicht ganz ehrlich und haben beide Augen zugedrückt bei der Inspizierung!



Eine lange Liste: Makaber die drei **Nennungen des** allgegenwärtigen **Rostes**. Auch die DS und VX sind nicht gegen Rost gefeit (z.B. Radläufe).

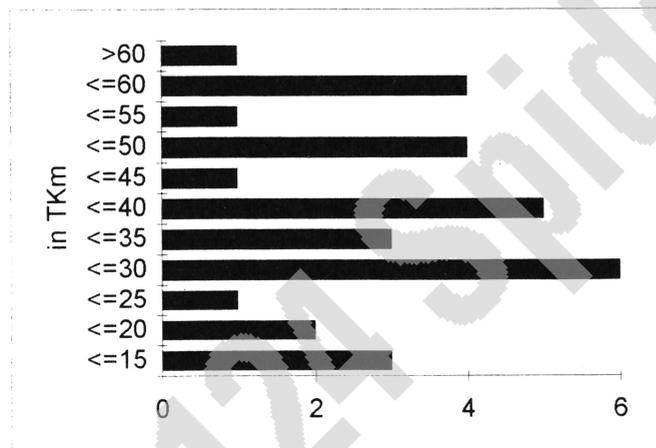
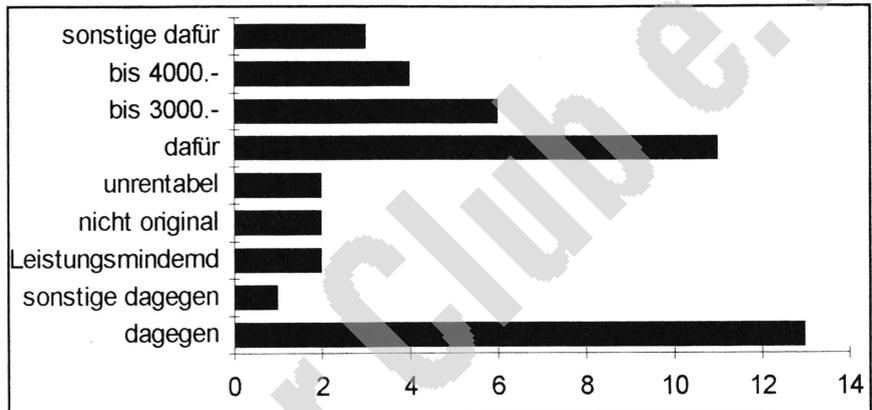


Ein Wundermittel bei der **Hohlraumversiegelung** gibt es nicht und so werden verschiedene Dinge ausprobiert. Nur, was ist mit den restlichen 18 Fahrern, die hierzu keine Nennung abgegeben haben?



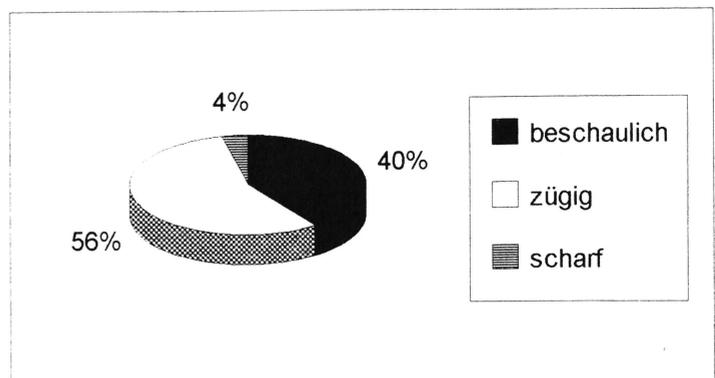
Die Frage nach einem geregelten **Katalysator** spiegelt den Anteil der einzelnen Typen im Club wider. Bei den US-Spidern fahren allerdings ca. 50% ohne Kat!

Zwiespältig die Meinung über **Katalysatoren**. Kurz und knackig verneinten 13 von 28 potentiellen Kat-Nachrüstern. Die Befürworter würden teilweise bis zu 4.000,- DM ausgeben.



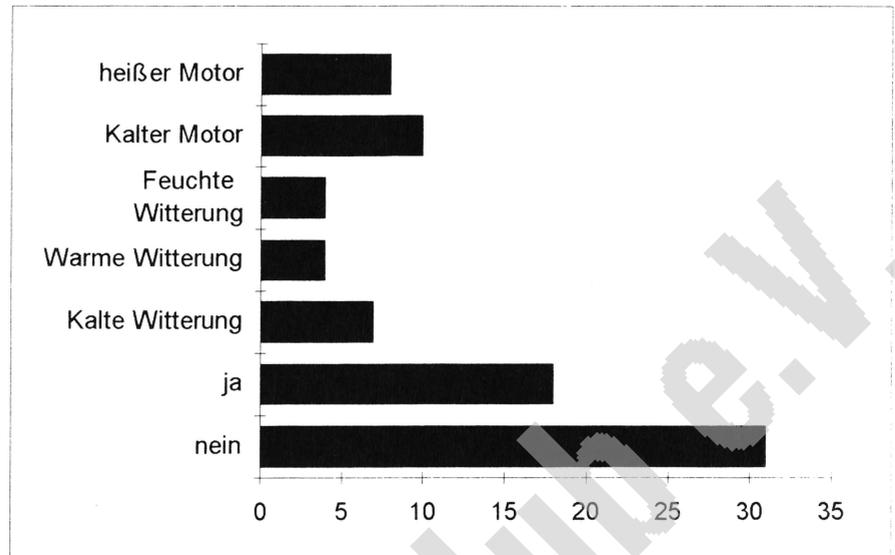
So unterschiedlich die Nennungen beim **Reifenverschleiß** sind, bei einer Jahresfahrleistung von max. 5.000 km dauert es seine Zeit, bis man einen Reifensatz abgefahren hat.

Zwei scharfe Spiderfahrer (4%) haben wir also und "beschauliche **Fahrweise**" ist sicher subjektiv, aber wen reizt es nicht, 'mal spontan Gas zu geben oder unter Spiderfahrern einen auszuheizen.





**Startprobleme:** Immerhin knapp 57% verneinen dies. Ansonsten herrscht eine gewisse Wetterföhligkeit.



Schwachpunkte	S	AS	BS	BS1	CS1	Turbo	CS2	CSA	CS0	DS	VX
Elektrik	10		2	1					2	4	1
Rost	8	1		2		1	2		2		
Getriebe	6			1			1	1		3	
Zündung, -schloß, Starter	6				1		1		1	2	1
Auspuff	5						2		1	1	1
Bremsen	4			1		1	2				
Ölverbrauch	4			1			2		1		
Achsen	4			1				2		1	
Verdeck	4			1			1		1	1	
Köhlssystem	4				1	1	1			1	
Zylinderkopfd., Kerzen	4				1	1		1	1		
Scheibenwischer	3	1		2							
Benzinpumpe, -verbrauch	3			2							1
Motorprobleme	3								1	1	1
Radläufe	2		1							1	
Türaufhängung	2		1			1					
Verarbeitung	2		1						1		
Sitze	2			1						1	
Verwindungssteifheit	1	1									
Kupplung	1	1									
Karosserie	1		1								
Differential	1			1							
Lenkung	1			1							
Vergaser	1				1						
Pedale	1				1						
Frontscheibe	1				1						
Drehzahlmesser	1						1				
Ölwanne	1						1				
Innenausstattung	1									1	
Gummidichtungen	1									1	
Ölfilterblock	1									1	

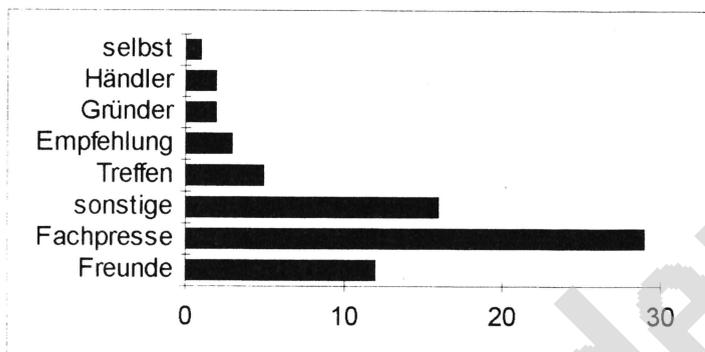
Von typischen Schwächen der alten Fahrzeuge (z.B. Wischermotor, Benzinpumpe) über allgegenwärtige Probleme (Elektrik) bishin zu den Tücken der neuen Wagen (Zündung, Auspuff - bei den alten existieren die serienmäßigen sicher nicht mehr) ist alles vertreten.



Die Frage nach den **Alternativen** brachte nur wenig neue Erkenntnisse. Das Baukastenprinzip bei FIAT ist bekannt. Daß Lada den 124 nachgebaut hat (Polski Fiat), auch. Insofern gibt es sicher mehr Alternativen als die erwähnten Teile (siehe Tabelle).

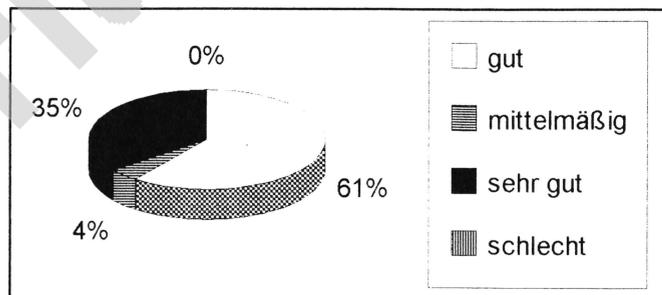
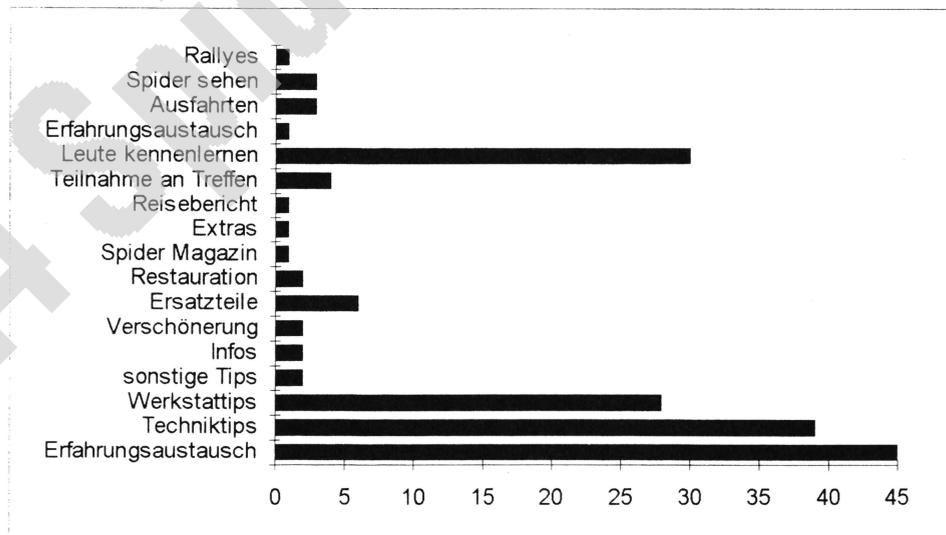
AS	Zündschloß	FIAT	Transporter	280
BS1	Ölentlüftungsschlauch	vom	Kadett	B
	div.LADA-Teile	(z.B.	Gummibuchsen	V./Hachse, Längsträger Motorraum, Stoßdämpferdom
	Kühler	vom	132	(Ventilatorbefestigung umbauen + untere Kühlerhalterung versetzen
	Wischermotor	vom	Mirafiori	
	Schlauch	vom	Tankstutzen R +	(kürzen)
CS0	Bremsbeläge	PAGIO		
	Rückholfeder	f.	Türschließmechanismus	vom OPEL
DS	Bremsklötze	vorn	vom UNO	Diesel

Beim **"Geld ausgeben"** beschränken sich 19 Puristen von 55 aufs Auto und nur auf das Auto. Die restlichen geben am ehesten Geld für Extras und Zubehör aus. Schnickschnack ist selten erwünscht, unser Chromfetischist ist in der absoluten Minderheit.



Wozu sind Freunde da? Um uns weiterzuempfehlen, könnte man fast denken. Der größere Teil ist dennoch über die Fachpresse auf den Club gekommen.

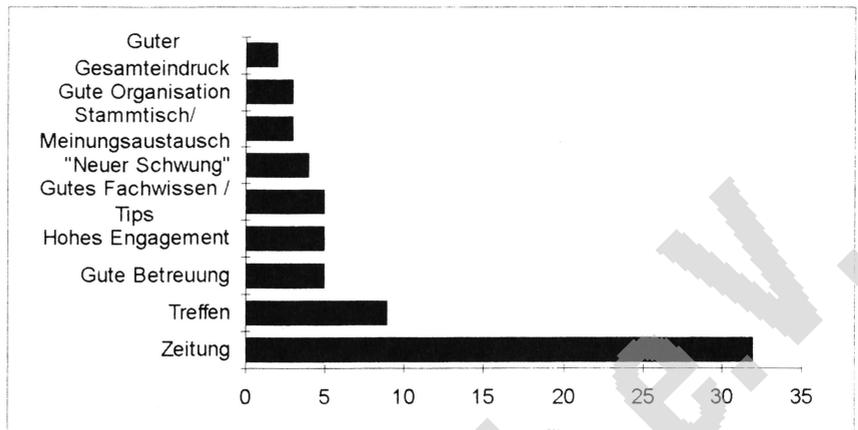
Der Erfahrungsaustausch ist der häufigstgenannte Grund für eine Clubmitgliedschaft. Dazu kommen Technik- und Werkstatttips und das Kennenlernen von Gleichgesinnten.



46 von 48 Nennungen äußerten sich positiv (gut bis sehr gut) über die **Vorstandsarbeit**. Welch ein Lob!

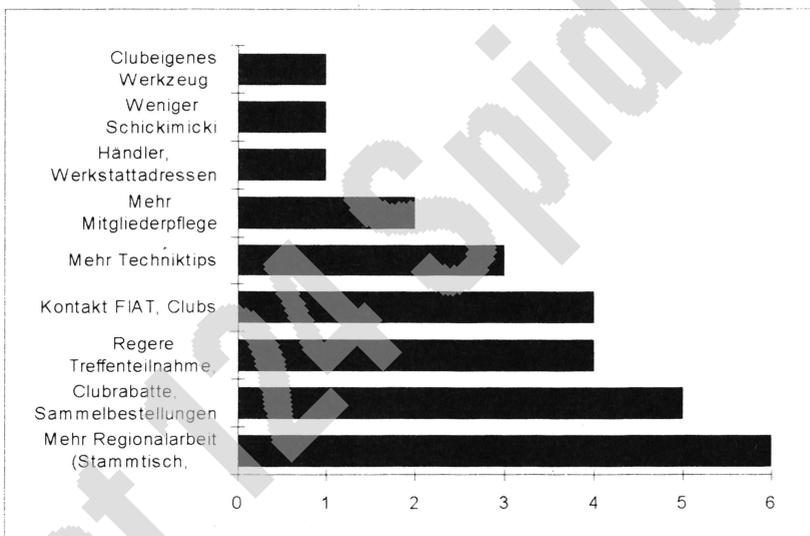


Besonders hervorgehoben bei der **Meinungsbildung** wurden vor allem das Spider-Magazin und der neue Schwung des Vorstandes. Die 2 negativen Äußerungen bezogen sich auf das Weihnachtessen des Vorstandes und die "mangelnde" Unterstützung bei der Organisation von Treffen.



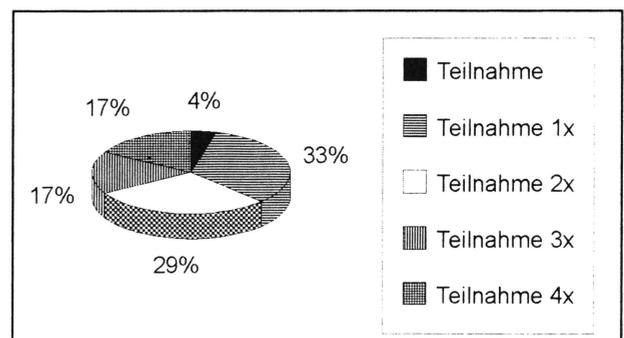
Wenig Unterstützung Treffenorganisation	1
Keine eigenen Treffen	1
Treffen zu teuer	1
Essen gehen	1

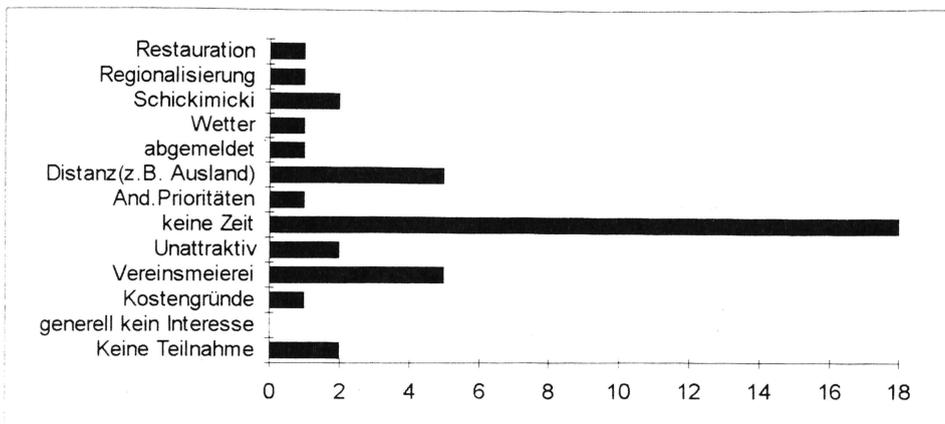
Von mangelnder Unterstützung kann hier allerdings keine Rede sein. Von einem Planungsschema über telefonische Tips bis zur persönlichen Betreuung vor Ort tun wir alles, um die Organisatoren nicht im Regen stehen zu lassen. Das weihnachtliche Vorstandessen ist sicher nur eine kleine Anerkennung der aufwendigen und zeitraubenden Vorstandsarbeit. Zudem wurde dies auf der Jahreshauptversammlung nicht nur gutgeheißen, sondern sogar um eine Beitragsbefreiung für den Vorstand erweitert.



Wir **vermissen** auch etwas: **Aktive Mitglieder!** Was nützen Regionalleiter, wenn Ihr nicht mitmacht? Wer füllt die Zeitung, wenn den wenigen Schreibern unter Euch der Stoff ausgeht? Was nützen Sonderaktionen, wenn keine Resonanz da ist? Ansonsten gilt: Die Regionalleiter probieren es weiter. Sammelbestellungen werden nicht nur auf Anfrage in Angriff genommen. FIAT schläft weiter, mit der Volumex IG geht es bald los, der Deutschlandclub ziert sich noch!

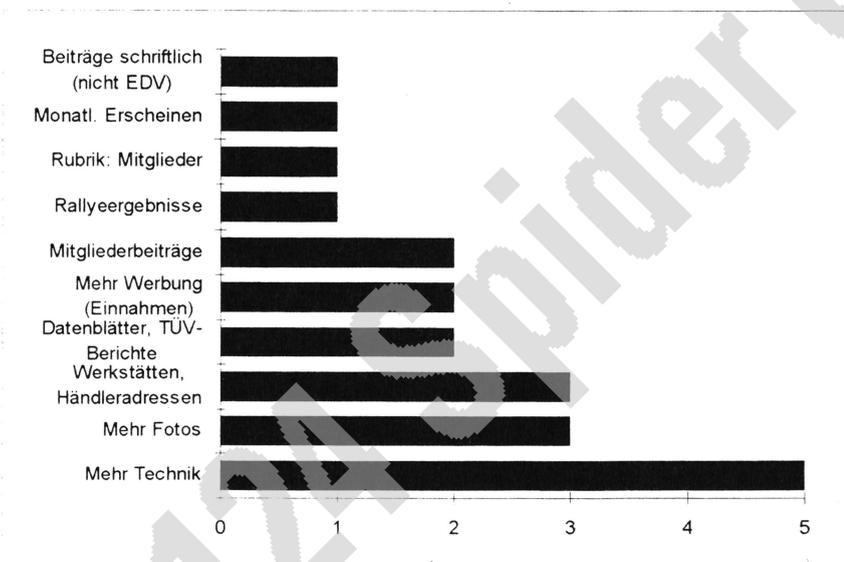
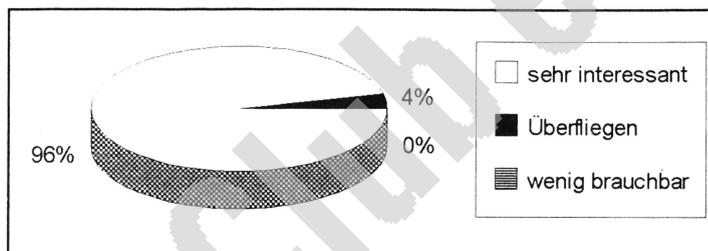
Über die Hälfte pflegt **regelmäßiges Erscheinen**, 4 Hartgesottene sind immer dabei! Das Gegenargument "Vereinsmeierei" kann sicher nicht ausgeräumt werden. Zeitgründe können vielleicht für das alljährliche Pfingsttreffen gelten, aber alle anderen Termine werden flexibel gelegt - von den Regionaltreffen ganz zu schweigen. Deshalb kann "Distanz" auch nur für unsere ausländischen Mitglieder gelten. "Schickimicki" ist als Thema erkannt und wir suchen Auswege ("going back to the roots '95").





(siehe Rahmen auf der vorherigen Seite)

Was sollen wir zu dieser **Meinungsäußerung bzgl. SPIDER-MAGAZIN** sagen? Wir hoffen, es bleibt so!



Von den **Verbesserungsvorschlägen** sind teilweise bereits in die Tat umgesetzt: Werkstattadressen, mehr Fotos, Anzeigen....eine monatliche Erscheinungsweise aber wäre sicher nur mit einem Fulltime-Redakteur zu schaffen. Beiträge dürfen natürlich auch in Papierform abgegeben werden. Wunschthemen können wir leider teilweise nicht selber abdecken.

So! Das waren die nackten Zahlen. Den Bereich Vorstandsarbeit haben wir natürlich besonders intensiv gelesen und uns zu Herzen genommen. Die Vorschläge zur Zeitung waren konstruktiv und sind teilweise schon in die Tat umgesetzt. Doch zur weiteren Umsetzung brauchen wir Eure Hilfe:

Deshalb unsere Bitte: Schickt uns Beiträge aller Art und beachtet auch unsere Themenvorschläge auf Seite 4. Eure Fotos sind erwünscht, also her damit! (Und auf Wunsch auch zurück.)

**rdv & Mö**  
(Im Namen des Vorstandes)



### Westerwälder Regionalausfahrt

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Sonntag, den 19.06.1994 die Westerwald-Ausfahrt des Kölner Regionalbereiches statt. Mit vier Spidern und einem BMW-Cabrio ging es über kurvenreiche Landsträßchen zur Co-Kart Bahn "Westerwaldring" bei Altenkirchen. Hier konnten sich die Spideristi mit "heißen" Karts untereinander messen. Manni fuhr sogar mit einem Renn-Kart unter den 10-12-jährigen "Junioren" mit, schied aber schon nach 5 Runden (und 10 Übrerrundungen) mit einem gekonnten "Dreher" schweißüberströmt und etwas verstört aus. Den Pannenpart (normalerweise immer belegt von Thorsten Machner, der diesmal jedoch verhindert war) übernahm Stefan Allekotte mit einem defekten Bremskraftverstärker. Nach der provisorischen Reparatur und einem vorzüglichen italienischen Essen mit anschließendem "Rennfahrer-Small-Talk" ging es dann in der Nachmittagssonne wieder Richtung Großraum Köln.

**Guido Brüning**

P.S.: Bei schönem Wetter finden in der Kölner Region fast an jedem Wochenende spontane Ausfahrten statt. Bei Interesse können sich Spideristi jeden Freitag gegen 20.00 Uhr bei mir oder Thorsten telefonisch melden, um mehr über evtl. Aktivitäten zu erfahren.

**Guido Brüning**, Tel.: 02232/34188 o. **Thorsten Machner**, Tel.: 02203/62244

### Tour de Schlei

Die Strecke war ausgewählt und der Spider-Man-Contest durchgeplant, da verkaufte Nils plötzlich seinen Wagen und stieg aus der Organisation aus - und Joachim stand alleine da. Ursprünglich wollte er die Tour zwar in 1-Mann-Regie weiterplanen, dagegen sprachen dann aber gleich zwei Gründe: Erstens hat Joachim als Mitglied des Orga-Teams mit der Planung des Hamburger Saisonausklanges schon genug zu tun und zweitens bietet das nächste Pfingsttreffen in Schleswig-Holstein noch ausreichend Gelegenheit, die dortige Landschaft zu befahren. Fazit: Die "Tour de Schlei" fällt leider aus. Um aber das Sommerloch doch noch etwas zu stopfen, würde Joachim gerne bei gutem Wochenend-Wetter spontane Ausflüge organisieren. Wer daran Interesse hat, meldet sich bitte bei:

**Joachim Meier**, Tel.: 040/6025105

### Treffpunkt Hamburg

Geschafft! Mit dieser Ausgabe des Spider-Magazins haltet Ihr auch die Anmelde-Unterlagen für den Saisonausklang in Hamburg in den Händen. Obwohl es nicht ganz leicht war, da uns die Hamburger Behörden einige Steine in den Weg legten, glauben wir doch, daß wir ein vielseitiges und interessantes Programm für Euch erarbeitet haben. Probiert es einfach einmal aus! Wir hoffen, daß Ihr zahlreich erscheint und Euch in Hamburg wohlfühlen werdet.

Entschuldigen möchten wir uns noch kurz dafür, daß der Anmeldeschluß so knapp gesetzt wurde. Grund dafür ist, daß das Hotel die Zimmer-Option nicht länger aufrecht erhalten kann. Bitte meldet Euch also unbedingt rechtzeitig bis zum 15.07.1994 bei uns an, damit wir Euch Zimmer reservieren können!

Also, bis zum September, Euer HH-Orga-Team

**Jochen, Joachim, Claudia und Ralf**



## Model of the year

Alle Jahre wieder nach der Nürnberger Spielwarenmesse schauen wir uns die Neuheitenprospekte und Modellautozeitschriften an, denn wir suchen nach einem Spidermodell. Fast schien unsere Suche wieder vergebens gewesen zu sein, doch da, in einem Nebensatz wird als Neuheit von der Firma Vitesse ein Spidermodell angekündigt.

In ihrer Reihe Die-Cast-Metall im Maßstab 1:43 wird unter der Modellnr. 046 ein Spidermodell vom AS Bj. 68 für das erste Halbjahr 1994 zu einem Preis um die 50,- DM angekündigt. Anhand der Prospektfotos kann man aber evtl. auf ein weiteres Modell vom Abarth hoffen.



Im einschlägigen Fachhandel wurde unsere Hoffnung leider gedämpft, daß der Erscheinungstermin sicher später sein wird.

## Spider von oben

Michael Keunecke bietet noch einmal das '89er Luftbild mit Spidermotiv an. Es wurde vom Kölner Fernsehturm geschossen und zeigt den Schriftzug "FIAT 124 Spider Club", gebildet aus den Fahrzeugen der teilnehmenden Spiderfahrer.

Inklusive Verpackung und Versandkosten kostet das Bild im Format 24x30 cm 20,- DM. Ansprechpartner ist:

**Michael Keunecke**  
Tel.02233/707538

## Hurra, ein Junge

Nach einiger Verzögerung zwar, aber doch ohne Komplikationen sind Jens Lütcke und seine Frau Rosa-Maria Eltern geworden. Marc Robert kam am Dienstag, den 26. April 1994 um 16.25 Uhr zur Welt. Gratulation!

PS.: Wir hoffen, Ihr behaltet den Spider doch!

## Schlüsselanhänger

Die Fa. Hornik & Partner vertreibt seit kurzem Spider-Schlüsselanhänger im Maßstab 1:87. Die Modelle sind sehr filigran gearbeitet und kosten in Feinzinn DM 39,90 und in 925er Sterlingsilber DM 239,- inkl. MwSt. + Versandkosten. Die Lieferzeit beträgt ca. 2 Wochen.

Der Club sondiert gerade Möglichkeit und Versand einer Sammelbestellung. Bei Interesse bitte bei mir melden!

Mö



## Verschlusssache

Wer kennt das Problem nicht: Ihr fahrt offen auf der Autobahn, der einsetzende Regen zwingt Euch zum Verdeckschließen auf den Standstreifen.

Grundsätzlich ist dies verboten. Ein Urteil des Bundesgerichtshofes erlaubt aber das Halten auf dem Standstreifen bei "zwingender Notwendigkeit", d.h. wenn ein Weiterfahren nicht mehr möglich und zumutbar ist. Daraus könnte man nach Angaben der Polizei ableiten, daß ein plötzlich aufkommendes Gewitter für einen Cabriofahrer durchaus solch eine zwingende Notwendigkeit darstellen kann und er daher auf dem Standstreifen anhalten dürfte, um sein Dach zu schließen. Aber im eigenen Interesse sollte man lieber rechtzeitig auf einem Parkplatz "zumachen" - wer wird schon gerne naß?!

©autopress, eingesandt von Werner Meltzer

## Ein Dankeschön

Großzügigerweise stellte uns die Firma Holtmann&Niedergerke leihweise eine umfangreiche Auswahl an Bild- und Prospektmaterial vom Fiat 124 Sport Spider zur Verfügung. Hiervon wird, wie schon früher, besonders das Spider-Magazin profitieren, da hierzu auch viele historische Anzeigen gehören, die in den nächsten Ausgaben abgebildet werden. Im Namen aller Clubmitglieder möchte sich der Vorstand für diese Unterstützung nochmals herzlich bedanken.

## Hochzeitsfieber

Am 06. Mai war es soweit: Chefredakteur Ralf heiratete seine Claudia - wie vom Vorstand "angeordnet" - und vor dem Wedeler Standesamt konnte man bewundern, wie gut einem Spider Hochzeitsschmuck steht (s.Foto S.4)!

Eine Woche später führte dann unser Bielefelder Regionalleiter, Adam Sosna, seine Nicole vor den Traualtar. Der allseits bekannte Schrauber bekam gleich von mehreren, extra zu diesem Zweck angereisten Spiderfahrern Unterstützung, die mit ihren Wagen vor dem Bielefelder Rathaus (s.Foto unten) große Aufmerksamkeit erregten.



Spiderhochzeit in Bielefeld

13. Mai 1994

Am 11. Juni folgte dann die Hochzeit unseres wohl prominentesten Mitglieds: Auf dem Landsitz ihres Vaters in Frankreich gaben sich Kim-Eva Wempe und Fritz Ahrens das Ja-Wort. Diese Info entnahmen wir der "Morgenpost", die die Hochzeit der Hamburgerin bereits vorab groß ankündigte.



## 29.-31. Juli 1994

"Golden Oldies" - Deutschlands schönste Oldiefete in Wettenberg, mitten in Hessen, wartet mit rund 35 Musikgruppen, einem bunten Rahmenprogramm und ca. 800 Classic-Fahrzeugen der 50er und 60er Jahre auf. Nähere Infos gibt es im Rathaus der Gemeinde Wettenberg, 35435 Wettenberg, Tel. 0641/80424

## 5.-7. August 1994

2. Internationales Cabrio Festival im Auto&Technik-Museum Sinsheim. Geboten werden eine Air-Brush-Vorführung, eine Live-Band, eine Tombola und natürlich die obligatorische Rätsel-fahrt. Nähere Infos beim:

Cabrio-Club Heidelberg e.V., Postfach 101945, D-69009 Heidelberg  
Tel. 06223/1557

## 12.-14. August 1994

22.AVD Oldtimer-Grand-Prix auf dem Nürburgring. Der Club ist natürlich wieder vertreten und hat wie immer ein eigenes Areal auf dem Zeltplatz reserviert. Dieses Jahr ist zudem noch ein gemeinsamer Grillabend auf dem Zeltplatz geplant. Näheres entnehmt Ihr bitte den Anmelde-Unterlagen, die dieser Zeitung beigelegt sind. Weitere Infos:

Jochen Buck  
Tel. 040/492768

## 27.-28. August 1994

Die OLDIERAMA - der erste internationale Oldtimer- und Teilemarkt - findet in Lörrach bei Basel auf dem Gelände des Regio-Freizeitparks statt. Geboten werden verschiedene Ausfahrten, eine Auktion, ein Galaabend, eine Oldienight und ein Concours d'Elégance. Weitere Informationen erhaltet Ihr bei der Messe Lörrach GmbH, Obermattweg 2, 79540 Lörrach, Tel. 07621/2707 oder 12040, Fax 07621/12092

## 9.-11. September 1994

Saisonausklang in Hamburg mit einer Stadtrallye und einer interessanten Barkassenrundfahrt durch den Hamburger Hafen. Nähere Infos entnehmt Ihr bitte den beigelegten Programm- und Anmelde-Unterlagen oder Ihr wendet Euch an:

Ralf & Claudia de Vrée  
Tel.: 040/515915

Jochen Buck  
Tel.: 040/492768

Joachim Meier  
Tel.: 040/6025105

## 6.-9. Oktober 1994

RALLYE ITALIA '94 - veranstaltet vom Alfa Classic Car Club. Zugelassen werden zu dieser 4-tägigen Italien-Tour nur Fahrzeuge, die in Italien gebaut worden sind. Die Teilnehmerzahl wurde dabei allerdings auf maximal 30 Fahrzeuge begrenzt. Die Kosten betragen für Mitglieder des ACCC DM 750,- pro Fahrzeug+2 Personen und DM 325,- für jede weitere Person. Für Externe: DM 800,- bzw. DM 375,-. Eine genaue Ausschreibung kann abgefordert werden beim:

ACCC, Arno W. Teschinsky, Klarastr. 2, 77977 Rust  
Tel.: 07822/61509



## Suche

Fahrer- und Beifahrertür im  
rostfreien Zustand  
Joachim Häring  
06181/369359 (tagsüber)  
06144/43809 (abends)



1 Satz CD 30 oder ähnlich  
schöne Alufelgen  
Edgar Türk  
08841/1006

Fahrer-/Beifahrersitze für  
Eurospider (Gestelle)  
Eric Daniel Hanebutt  
030/8029742



## Verkaufe

- 4 Reifen auf Speedline  
5 1/2x13, Michelin 165x13
- 2 Stoßstangen komplett  
mit Gummiecken,  
gebraucht
- Bremsbeläge vo.,  
asbestfrei, neu
- Bremsschläuche, neu,  
2xhinten, 1xmitte-hinten
- Öldruckgeber m.  
Anzeigeelement, neu
- Linker Außenspiegel für  
CS, innen verstellbar
- Kühlwasserthermostat,  
neu
- US Seitenbegrenzungs-  
leuchten, 1xrot, 1xgelb,  
kpl. mit Kabel und Chrom
- Orig. Lenkrad m. Nabe für  
CS (Kunstleder)
- Außenspiegel, Talbotstil,  
neu
- Rückleuchte (CS/DS),  
li. hinten, kpl., gebraucht  
günstig abzugeben  
Eric Daniel Hanebutt  
030/8029742

124 BS1, 110 PS, orig.  
Zustand sehr gut, weiß/  
schwarz, LM, Motor neu  
bleifrei, VHS  
Frank Banduch  
040/8806247



124 CS2, silber metallic, EZ  
2/82, US Kat, 1. Hd., DM  
14.000,-  
Gerd Pramann  
040/2276550



124 Spider CS1, 1800er  
Vergaser, Bj. '78, TÜV 6/95,  
118 PS, weiß/innen rot,  
Kalifornien Import '91, orig.  
Pininfarina Hardtop, '91  
Motor und Getriebe überholt,  
seither 20 Tkm, viele  
Neuteile (schw. Verdeck,  
Auspuff, Kühler,  
Lenkgetriebe,  
Hauptbremszylinder etc.),  
Garage, guter Orig.-Zustand,  
VB 11.900,-  
Mario Berluti  
0721/40042346 (tagsüber)  
07252/80864 (abends)

- 2 l e Motor, komplett mit  
Verteiler und Anbauteilen,  
ohne Lichtmaschine, 20 TKm,  
DM 1.500,-
- 4fach Vergaseranlage Solex  
Stefan Müller  
040/7542518



124 Spider DS, EZ 2/86, TÜV  
4/95, CD30, Verdeck neu,  
gelb, Nardi-Lenkrad, 6/93  
restauriert, 76 TKm,  
VB DM 23.300,- Infos bei:  
Thorsten Machner  
02203/62244



MacAudio 2-Wegeboxen  
ML-1307, neuwertig, 13cm,  
max 70W, 4 Ohm,  
m. Einbauschrauben,  
VB DM 100,-  
Ralf de Vrée  
040/515915



**Hotline für den  
Teilemarkt:  
040/515915**



Diverse Armaturen für BS/CS  
Joachim Häring  
06181/369359 (tagsüber)  
06144/43809 (abends)



Frank Josef  
 Jürgen Loch  
 Stefan Müller  
 Martin Neddermann  
 Sönke Suhr  
 Alexander Zaras

**Neue Mitglieder**

Stormhof 5 05361/16615  
 38440 Wolfsburg  
 Keltlingstr. 11 04551/81728  
 23795 Bad Segeberg  
 Ottensweide 28 040/7542518  
 21109 Hamburg  
 Alfeshof 15 0421/873112  
 28277 Bremen  
 Reetwerder 4 040/7246112  
 21029 Hamburg  
 Fischbacherweg 9 06196/63558  
 65812 Bad Soden

**Änderungen**

Horst Uwe Müller 02602/17195  
 Rheinstr. 8  
 56410 Montabaur  
 Rolf Ulses 0441/31895  
 Kleenskamp 4  
 26129 Oldenburg

**Unbekannt verzogen**

Roland Saffran 04101/45934  
 Lerchenweg 44  
 25421 Pinneberg  
 Carina Warncke 04161/53710  
 Fischerstr. 5  
 21614 Buxtehude

**Das klassische ROH McLAREN Rad**

7x15 ET 25 für Ihren

**FIAT SPIDER**

Bereifungsmöglichkeiten:  
 195/50R15, 205/50R15, 225/50R15 (hi.)  
 natürlich mit TÜV-Gutachten

frei Haus .....289,-  
 kpl. m. 195/50R15 SF350  
 frei Haus .....429,-

Preise per NN. oder Vorkasse



**ROH**  
**Deutschland**GmbH  
 Dorfstraße 8a  
 85235 Unterumbach

Telefon 08134-6165  
 Telefax 08134-6112



## Spider-Point

- Holzsätze Nußbaum AS/BS/CS DM 299,--
- Frontspoiler alle Modelle DM 148,--
- Radhausverkleidung (Satz) Kunststoff vorne DM 229,--
- Stoffverdecke S-Qualität in Farben schwarz/beige/rot/blau/grün/braun DM 698,--
- Sportauspuff 2000-Modelle mit Gutachten DM 349,--
- Sportauspuff 2000-Modelle Edelstahl mit Gutachten DM 549,--
- Sitzbezüge Leder schwarz/beige DM 498,--
- Instrumententräger AS/BS/CS/DS DM 345,--
- Mittelkonsolen AS/BS/CS/DS DM 345,--
- Rumpfmotoren 2000 (neu) DM 1999,--
- Komplettrad Ronal 7x15 195/50/15 DM 1798,--  
SP-01 7x15 195/50/15 DM 1598,--  
CD-30 5,5x13 185/70/13 DM 1898,--  
SP-01 7x15 205/50/15 DM 1898,--
- Sonnenblenden (Satz) bis 78 DM 98,--  
ab 79 DM 165,--
- Anstecknadel Spider DM 10,--
- T-Shirt alle Größen DM 19,--
- VX-Felge, wie Original aber einteilig, Satz ca. 1600,-- (ab III/94)
- Schwellenverkleidung re/li in Kunststoff (kein Polyester) Stk. DM 69,--
- US-Stoßstangen-Kunststoffverkleidung innen
- Verdeckgestänge-Kunststoffverkleidung re/li
- Instrumententrägerabschlüsse re/li

## H&N

- Wurzelholzsatz Armaturenbrett 5-tlg., drei verschiedene Versionen lieferbar DM 450,--
- Feder für Verdeckverschluß DM 9,50
- Teppichsatz bis 82, schwarz oder beige, einfache Qualität DM 215,--
- Sportauspuff 2-tlg. für US-Modelle 1800/2000 für 3-Loch Flansch mit Gutachten DM 549,--
- T-Shirts weiß mit Aufdruck FIAT Lancia Team lieferbar in den Größen M, L, XL, XXL DM 8,--
- Satz Chromringe für Instrumente 5-tlg. DM 98,--
- Satz Chromringe für Instrumente 6-tlg. DM 115,--
- Satz Ausstellfenstergummis bis 82 DM 98,--
- Teilemotor 124 US 77/78 Motortyp 132 A1.040.6 DM 1.800,--
- Teilemotor 124 CS1 Europaversion 132 AC 1.000 DM 2.850,--
- Teilemotor 124 VX bis Motornummer 1521002 DM 1.800,--
- Motor mit Zylinderkopf ohne Kompressor <1521002 DM 4.500,--
- Motor mit Zylinderkopf ohne Kompressor >1521003 DM 3.500,--

## G&B

Die Fa. G&B, ihr Inhaber ist Gründungsmitglied des Deutschlandclubs, fertigt in Eigenregie:

- Edelstahlfächerkrümmer für Euro '85 und Volumex DM 780,--

## O&S

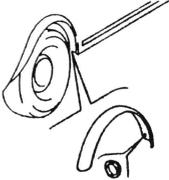
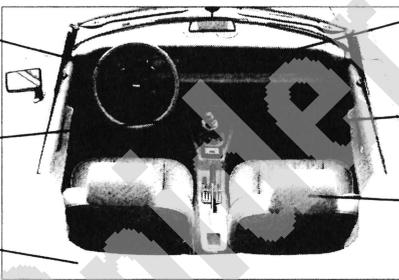
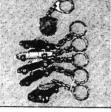
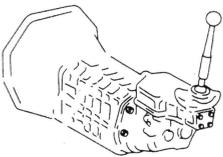
Freundlicherweise hat uns diesmal die Firma O&S ihre Ersatzteilnews in Form einer Anzeige übergeben, die wir auf der Seite 8 abgebildet haben.

# Spider-Point

Tel. 0 78 22/7 65 83  
Tel. 0 78 22/6 17 04  
Fax 0 78 22/6 18 51

Der Teileservice für Ihren 124er

**Wir führen ein Komplettprogramm**

Fahrwerk/Felgen	Bücher/Literatur	!!! NEU !!!	Auspuff-Kat.	Zubehör
 <p><b>188</b> 249,- TÜV Spurverbreiterung vo. 16mm, hi. 30 mm</p> <p>Tieferleg.-Satz 385,- Sportfahrwerk TÜV 599,-</p>	<p>Hauptm. u. Dat. 1600... 69,- Hauptm. u. Dat. 1400... 69,- Werkstatthandb. Spid... 109,-</p>  <p>Autos, die Geschichte... 39,- Parts-Katalog Englisch 25,- Fiat-Sportwagen 39,-</p>	<p>Radkasten Verkleidung (Plastik) Vorderachse 119,-</p> 	<p>Auspuffanlagen</p> <p>1400 ab 298,- 1600 ab 248,- 1800 ab 248,- 2000 ab 330,- 2000i.e. ab 330,- Edelstahl ab 698,-</p> <p>Neu: Wieder lieferbar! Katalys. f. alle 2.0i.e. Mod. 890,-</p> 	 <p>Spiegel-Reparatur-Satz 49,-</p>  <p>Tachoscheibe 59,-</p>
<p><b>UNSER FAVORIT !!!</b></p>  <p>Sp-01 7J x 15 TÜV 279,-</p>  <p>Ronal 7J x 15 299,- TÜV</p>  <p>ATF 7J x 15 349,- TÜV</p>  <p>Ronal A1 7J x 15 299,- TÜV</p>  <p>CD-30 345,- TÜV</p>	<p style="text-align: center;"><b>INNENAUSSTATTUNG</b></p>  <p>Holzlenkrad ab 299,-</p> <p>Schaltknopf Wurzelholz 69,- Schaltknopf Momo 48,- Schaltknopf Leder 59,-</p> <p>Persenning ab 199,-</p> <p>Radio-Konsole 275,-</p> <p>Mittel-Konsole 345,-</p> <p>Instrumenten-Träger 345,-</p> <p>Chromkulisse 117,-</p> <p>Wurzelholzsätze AS-BS-CS 498,- Neu: DS-VX 798,-</p> <p>Kompl.ausstattung Leder ab 4900,- Kunstleder ab 2499,-</p> <p>Sitzbezüge ab 298,-</p> <p>Teppichsatz ab 249,-</p>			 <p>Zeituhr 138,-</p> <p>Glas Zeituhr 29,-</p>  <p>Wischerbl., chrom 29,- Wischerarme chrom 69,-</p>  <p>Schlüsselanhänger Abarth, Spider rot/schw./grün/weiß, je 10,-</p>  <p>Ausstellfenst.-Verschl. 28,- Außenspiegel CS-0-CS2 nicht innen verstellbar 79,-</p>
<p><b>Motoren</b></p>  <p>AT-Mot. kpl. ab 2998,- AT-Mot.-Block ab 1498,- AT-Zyl.-Kopf ab 798,-</p>  <p>Ölwannenschutz 119,-</p>	<p><b>Getriebe</b></p>  <p>Getriebe, überholt, komplett im AT 1890,-</p>	<p><b>Achsen</b></p>  <p>Hinterachse im AT bis Bj. 78 1150,- Hinterachse im AT ab 78 BJ. CS-2 1498,- ab 80 BJ. CS-2 1598,- ab 82 BJ. DS VX 1998,-</p>	 <p>Emblem Fiat 39,- Emblem Pin. seitlich 39,-</p>  <p>Col.-Verglas. Bronze 7-teilig 695,- 1x Frontsch. &amp; Blaukeil, je 2x Ausstell-/Tür-/Verdecksch.</p>  <p>Verdecke, original</p> <p>PVC Stoff 385,- ab 399,-</p>	

Wenn Sie mehr wissen wollen, dann fordern Sie einfach unseren 60-seitigen (Deutsch-Englisch) Gesamtkatalog an. Schutzgebühr DM 10,-

**Spider-Point · Gewerbestraße 12 · 77966 Grafenhausen**

oder Stützpunkt Waldbüttelbrunn bei Würzburg · Fa. Seuberth · Frankfurterstr. 11 · 97297 Waldbüttelbrunn · Tel. 0931/40 71 27 · Fax 0931/40 83 81



## Frühjahrs-Ausfahrt 1994

Strahlender Sonnenschein, Aussicht auf zwei Tage Spider fahren, gewappnet mit Programm und Verzehrgutscheinen - wir treffen uns gutgelaunt an der BAB-Auffahrt 24 in Hamburg Horn. Kaum sind die ersten Bekanntschaften gemacht, da geht es auch schon ab auf die Bahn - Mecklenburg Vorpommern soll erkundet oder besser: befahren werden.

Von den angekündigten 20 Fahrzeugen sind noch nicht alle da, also ab auf einen Rastplatz. Dort fanden wir zwar keine weiteren Spiderfans, dafür plauderte man aber nochmal 'ne Runde und nutzte die Örtlichkeiten. Unter dem Motto: "Na gut, wenn keiner mehr kommt, dann fahren wir weiter" ging die Reise Richtung Plau am See.

Falsch gedacht, wer nun an den drohenden Unmut einiger verlorener bzw. nicht gefundener Spider-Seelen denkt: an der Autobahnabfahrt Zarrentin hatten diese sich versteckt. Na dann konnte die Fahrt ja beginnen. Einige kleine Stops und Verzögerungen waren sehr aufschlußreich, da wir dort erste Einblicke in die Mentalität der Mitglieder dieses Clubs bekamen. (Freundin klagt über Kletten im Haar? - Muß sie halt zu Hause bleiben.)

Mit gründlicher Verspätung erreichten wir Etappenziel Plau am See - besser gesagt: die für uns eingedeckte Kaffeetafel im Waldrestaurant. Gestärkt wagten sich anschließend sechs Wanderer auf den Weg zum See - in Fachkreisen auch "kleinste Trophy der Welt" genannt.

Wie uns später zugetragen wurde, mußte der zweite aufgebrochene Trupp beim Überqueren der Wasserfä(a)lle arge Verluste hinnehmen. Wieder zurück auf unserem Parkplatz, der übrigens von einer sehr seltenen Spezies, genannt "homo filmico spideristico" bewacht wurde, drängte man bereits zum Aufbruch nach Warsow. Es gab auch auf dieser landschaftlich sehr reizvollen und bodentechnisch ab und zu sehr holprigen Strecke keine Reparaturfälle zu vermelden - bestes Bild! Unterwegs erfreuten wir die einheimische Landbevölkerung der Mecklenburger Schweiz.

Die Einkehr bei den Molls (Hotel Moll in Warsow/Neukalen) am frühen Abend macht an dieser Stelle ein Lob an die Organisatoren unumgänglich:

u n b e d i n g t empfehlenswert, da stimmte einfach alles, wer wollte, konnte sogar nachts aus dem Zimmerfenster heraus noch einmal einen Blick auf sein liebstes Spielzeug werfen. Zum Abendessen waren wir leider schon wieder ein wenig dezimiert, denn nicht alle hatten das ganze Wochenende Zeit und machten sich wieder auf den Heimweg.

Wir dagegen genossen Speis und Trank,



Treffpunkt Horner Kreisel



Trophy-Feeling

ließen den Wirt nicht so schnell ins Bett gehen, denn es gab doch jede Menge zu quatschen und plaudern. Dabei stellte sich heraus, daß man fast alles am Auto verchromen kann und daß man Sönke eigentlich mit doppel "n" und "ck" schreiben müßte. An dieser Stelle Dank an Thorsten, dessen Verdienst es ist, daß nun fast alle wissen, wer Sönke ist.

Eine Gruppe von acht Unersättlichen machte sich dann noch mutig auf den Weg im Sammeltaxi zur nächstgelegenen Zappelhalle. Laut Zeugenaussagen spielte dort die "Goombay Dance Band" auf,

was unsere "Senioren" in doch sehr jugendlichen Publikum nicht vollends begeistern konnte.

Alle waren am nächsten Morgen pünktlich um 9.15h wieder da - bei voller Beherrschung der deutschen Muttersprache (trotz oder wegen "Darguner Klosterbräu"?). Auf und davon machte sich also unsere 18-wagige Truppe Richtung Warnemünde/Ostsee. Da die "gelbe Sau" (den Trick mit dem Wetter kitzeln wir beizeiten aus Michael und Andreas mal heraus) unermüdlich vom Himmel lächelte, sah man vereinzelt Spider-

Lenker und Co-Piloten/innen im T-Shirt die Fahrt genießen. Mit der "weißen Flotte" setzten wir über (zentimetergenau gezirkelt paßten schließlich alle auf die Fähre), um wohlgenut, verwöhnt von Landschaft und Spider-Luft in einem Fußgängerbereich zu parken.

Doch unser Ausflug zum Strand wurde jäh unterbrochen von der Ankündigung, die ortsansässige Polizei mache sich dank eines wohlgemeinten Hinweises aus der Bevölkerung daran, unsere sorgfältig aufgestellte Fiat-Reihe sukzessive abzuschleppen. Alle also wieder zurück in die Fahrzeuge zum Umparken.

Aber wir hatten auch mit dieser kleinen Unwegsamkeit keine Probleme, da Andreas nicht nur die besten Restaurants (das beste?) in Warnemünde kennt, sondern auch die besten Parkplätze. Den noch unwissenden Club-Mitgliedern sei die "Gartenlaube" empfohlen, wo wir mit (handgestrichelter) Ente und liebevoller Bewirtung verwöhnt wurden.

Der Rückweg sei kurz erzählt: Spaziergang - vor Wismar Panik: zwei Autos vermißt - Verabschiedung bei Kilometer 17,4 - die "ow"-Strecke: Lübow, Ventschow, Rubow, Liessow, Zittow - Vollgas auf der Autobahn (Wie schnell fährt denn der?).

Alles in allem ein gelungenes Treffen. Wir kommen wieder.

**Sönke & Ina**



## Alte Liebe rostet nicht..

..könnte als Motto für das diesjährige Spider-Treffen über Pfingsten in Bad Soden gelten, an dem ich als neues Mitglied zum ersten Mal teilnahm.

Wie "alte Hasen" treffend feststellten, war das Wetter, wie meistens, bescheiden. Was das bedeutet, ist jedem Spiderfahrer klar: Verdeck rauf, Verdeck runter. But anyway, allein der Anblick der vielen Spider, die vor dem Bad Sodener Parkhotel aufgefahren waren, kann als Erlebnis für sich beschrieben werden.

Nachdem am ersten Tag alle die gegenseitige Bewunderung und vor allem die der interessierten Passanten ausgiebig genossen hatten, die ersten Fachsimpeleien abgeschlossen waren und sich die ersten Niederschläge auf uns hinabstürzten, startete ein Kurztrip in den Taunus.

Nachdem auch die Bewohner einiger kleinerer Ortschaften unseren Anblick genießen konnten, kehrten wir in der "Erbesmühle" ein und knüpften bei Kaffee und Kuchen die ersten Kontakte.

Bei der am gleichen Tag stattfindenden Jahreshauptversammlung wurde das mangelnde Interesse einiger Mitglieder moniert, die zumeist weder der Teilnahme noch der Organisation von Rallyes große

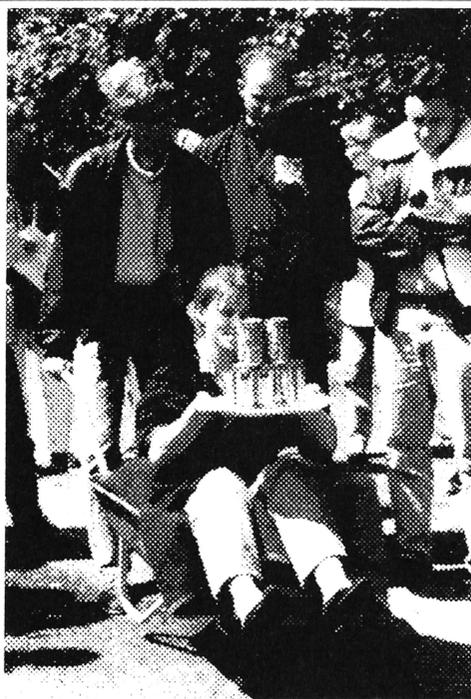
Liebe entgegenbringen. Weiter wurde der bisherige Vorstand entlastet und ein Neuer gewählt, der jedoch mit dem erstgenannten identisch blieb, was mich auf seine Arbeit schließen läßt.

Abends trafen wir uns noch gemütlich bei Speis und Trank (sprich Apfelwein), wobei aufgrund etwas zögerlicher Versorgung der ein oder andere den nächsten Tag hungertodbedingt fast nicht mehr erlebt hätte. Dafür kann die schließlich erfolgte Essensverteilung fraglos als äußerst spaßig bezeichnet werden: Da das Essen bereits mittags unter Angabe des Kennzeichens vorbestellt wurde, mußte jeder auf das Aufrufen seiner Autonomnummer achten und sich entsprechend zu erkennen geben. Über Apfelwein und der philosophischen Betrachtung des Spiders als solchen endete dieser Abend gegen 23 Uhr, unter Mitnahme einiger neuen Eindrücke und Bekanntschaften.

Am 2. Tag, dem Pfingstsonntag, sollte es nun richtig losgehen: Um 10 Uhr trafen wir uns

wieder am Parkhotel, von wo eine Rallye startete, die uns jedoch zunächst auf Schusters Rappen durch Bad Soden führte. Die dabei zu beantwortenden Fragen ließen mich als "Alt-Sodener" teilweise alt aussehen, was aber einige auswärtige Teilnehmer nicht nennenswert beeindruckte und mir im Endeffekt den heimatischen Horizont erweiterte.

Anschließend ging es, diesmal mittels Spider, quer durch Taunus und Rheingau, vorbei an Weinbergen Schlössern und diversen Klöstern nach Wiesbaden. Zwischen Start und Ziel lagen allerdings noch ein angenehmer Imbiß und eine weniger angenehme Aufgabe: ein Schubkarren-Geschicklichkeitsrennen. Nun ja, ein Spider-



Enjoy Coca-Cola!



Ankunft beim Spielcasino Wiesbaden

fahrer braucht zwar bestimmt kein Dach am Fahrzeug, aber 4 Räder sollten's dann schon sein, was heißt: Es war ein Riesenspaß!!

Als wir nach mehr oder weniger erfolgreicher Lösung der gestellten Fragen und Rätselschließlich in Wiesbaden ankamen und auf einen eigens reservierten Platz vor der Spielbank zusammentrafen, bestand dort die Möglichkeit, sich etwas auszuruhen und vor allem sich vor vielen Neugierigen und der Presse im Glanze der Wagen zu sonnen. Etwas Bewunderung schadet halt nie und wird immer wieder gerne entgegengenommen.

Am Abend wurde in Bad Sodens Kurcafé "Quellenpark" ganz vorzüglich gegessen, wobei natürlich jeder der Bekanntgabe der Rallye-Gewinner des Tages entgegenfieberte. Gewonnen hat schließlich ein Paar aus Berlin,

das nach 3- oder 4-maligem Gewinn in den letzten Jahren nun fast schon ein Gewohnheitsrecht beanspruchen kann. Aber auch als "Nichtgewinner" konnte man sicher einen Riesenspaß und einen witzigen Tag für sich verbuchen.

Nun denn..... der Sonntag ging und mit dem Pfingstmontag brach der letzte Tag des diesjährigen Treffens an. Auf dem Programm stand der Hessenpark, bei dem es sich um ein Freilichtmuseum handelt, in dem alte Fachwerkhäuser wiederaufgebaut sind, nach alten Verfahren Lebensmittel hergestellt werden und altes Brauchtum gepflegt wird. Eine sehr gute Führung vermittelte einen eindrucksvollen Einblick in den damals gelebten Alltag, was sicherlich bei dem einen oder anderen nicht unbedingt den Wunsch nach einem Leben in prä-spiderianischen Zeiten weckte.

Gegen Mittag wurde nochmals gemeinsam gegessen, wonach das Spider-Treffen leider Auflösungserscheinungen zeigte, was jedoch auf die doch großen Entfernungen zurückzuführen ist, die manche bei der Heimfahrt zurücklegen mußten.

Kurzum: Ein sehr gelungenes und hervorragend organisiertes Jahrestreffen fand sein Ende. An dieser Stelle möchte ich ein ganz dickes Lob an Joachim Häring, Ulrich Kronenberg und Uwe Wagner aussprechen... die Organisation war wirklich ausgezeichnet. Programm, Restaurants, Hotel, Tagungsort, es gab nichts zu beanstanden. Vielleicht solltet ihr das nächste Mal auch etwas Einfluß auf das Wetter ausüben, dann kann wirklich nichts mehr passieren.

Abschließend noch ein Wort zur vielbeschworenen Zuverlässigkeit von Fiat-Automobilen. Als einziger technischer Ausfall ist leider das Fahrzeug einer nicht näher zu benennenden Autoschmiede in Stuttgart zu verzeichnen. Na ja, die Sterne hängen halt doch manchmal etwas zu hoch.....

**Alexander Zaras  
Andrea Günther**



## Motor Klassik 6/94

Nach mehrfacher Nichtnennung als Clubadresse in der Motor Klassik sowie wiederholter Beschwerde darüber war es endlich soweit:

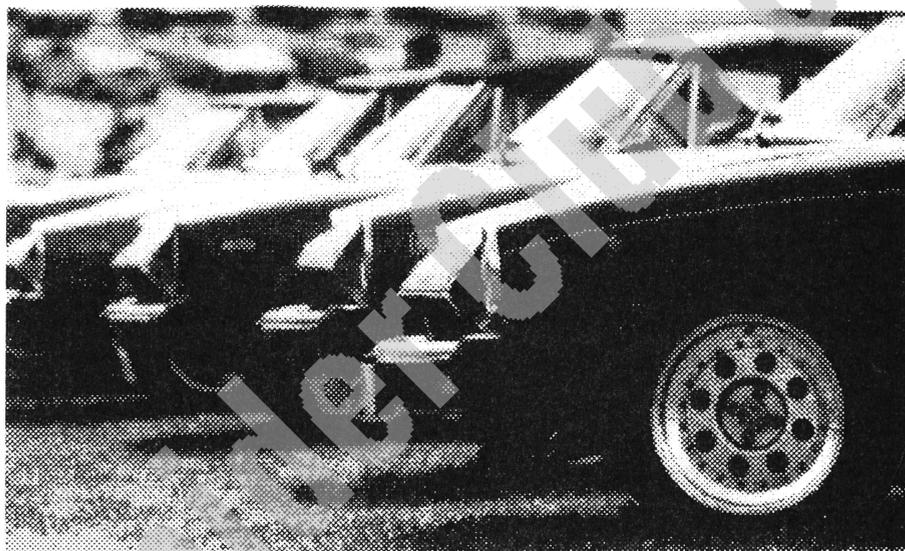
In der Juni-Ausgabe wurde eine von uns vorgegebene Clubbeschreibung plus eigenem Foto veröffentlicht. Mündlich wurde uns jedenfalls zugesichert, daß wir ab jetzt neben dem Deutschlandclub erwähnt werden.

Ich glaube nun wirklich, daß wir eher als kompetente Ansprechpartner als etwa der FIAT-Raritäten-Club angesehen werden können.

rdv

**B**eim diesjährigen Pfingsttreffen im Taunus feiert der **Fiat 124 Spider-Club** sein zehnjähriges Bestehen. Der Club zählt mittlerweile über 200 Mitglieder, die Fahrzeugpalette der Mitglieder reicht von der klassischen Ur-Version des Fiat 124 bis hin zum Volumex der frühen achtziger Jahre. Der Club leistet Hil-

fe bei der Suche nach Ersatzteilen und fachkundigen Werkstätten und veröffentlicht viermal im Jahr das „Spider Magazin“; der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit achtzig Mark. Die Kontaktadresse: **Fiat 124 Spider-Club e. V., Christian Schlamp, Postweg 77d, 21629 Neuwulmstorf, Telefon 040/700 36 32.**



---

## Der FIAT 124 Spider Club empfiehlt



First-Class-Hotel mit 130 komfortabel eingerichteten Zimmern und einem traumhaften Ausblick in den Taunus oder in den "Alten Kurpark" von Bad Soden. 10 Konferenzräume für 5 - 900 Personen.



## Gut versichert ?

Immer wieder treten Spideristi an uns heran mit Fragen zum Thema "Oldtimerversicherung". Im folgenden nun eine Zusammenfassung meiner Recherchen. Bei der Suche nach einer Oldieversicherung für meinen '85er Spider habe ich mich auf folgende Versicherungen konzentriert: HDI, Gerling, Württembergische und Oldie Car Cover. Mir war natürlich klar, daß es hierbei zu Problemen kommen kann, denn was für den FIAT-Händler von nebenan "uralt" ist, bedeutet bei Versicherungen noch was ganz anderes.

Eine Erkenntnis vorweg: Der persönliche Draht zur Versicherung ist in jedem Fall nicht unwichtig. Entscheidet er doch darüber, ob man bereits beim Erstkontakt abgewimmelt wird. Zur Zeit ist der Andrang groß, so daß die Versicherungen eben doch die "guten" Risiken aus-suchen können.

Die Zugangsvoraussetzungen sind dann auch überall etwas anders definiert. Ausnahmen von der Aufnahme-regelscheinen auch hier die Regel zu bestätigen. Also bitte etwas Nachsicht!!

### 1 HDI

Kurz und bündig: Ihr Auto ist nicht alt genug (Mind. 20 Jahre) und dazu auch noch im Typklassenverzeichnis (TKV). Solange dies gegeben ist, keine Chance. ...

Und Tschüß, nächster Versuch.

### 2 Gerling

Kurz und bündig: siehe "HDI". Ich glaube, die mögen mein Auto nicht.

Anm. bis hierher: Wie auch immer, ganz klar ist mir das ja noch nicht..... Mindestalter und Typklassen?? Mir scheint: Wenn er denn alt genug ist, wird auch schon mal ein Auge vor dem Typklassenverzeichnis zuge-drückt (in dem übrigens alle Spider von AS-DS noch drin-stehen!!)

### 3 Württembergische

Hier gibt's 2 Möglichkeiten:

- a) Veteranen, sind älter als 30 Jahre (also knicken);
- b) Klassiker, sind älter als 15 Jahre (das sind wir - zu-mindest teilweise, ich ja leider nicht)

Zu b) Obwohl auch hier die Geschichte mit dem TKV gilt, ist eine Klassiker-Versicherung über das Versicherungsbüro Ulrich Briechle in Stuttgart möglich (Tel. 0711/568 538).

Voraussetzungen:

- Fahrzeug älter als 15 Jahre
- Wertgutachten über den Marktwert des Fahrzeugs

(nicht älter als 1 Jahr) durch versicherungseigenen Gutachter oder beispielsweise DEKRA

Basis für den Kasko-Tarif:

- Wert laut Gutachten

Randbedingungen:

- Der Einbau einer elektronischen selbstschärfenden Wegfahrsperrung ist nicht erforderlich
- Die Ruheversicherung während des Winterschlafs kostet 50% des üblichen Beitrages für die TK mit SB (also etwa DM 10,- pro Monat)

### 4 Oldie Car Cover (OCC)

Hier kamen die Gespräche am schnellsten zum Ziel. Für meinen Spider übrigens auch die einzige Möglichkeit, zur Oldtimerversicherung zu kommen.

Tel.: 0451/160 03-47

Voraussetzungen:

- Fahrzeug wird nicht mehr produziert
- Wertgutachten über den Marktwert des Fahrzeugs (möglichst nicht älter als 2

### I) Teilkasko (TK) mit 300 DM

Selbstbeteiligung (SB) = Jahresbeitrag  
0,5% vom Marktwert

### II) Vollkasko (VK) inkl. TK mit 300 DM SB

VK mit 1.000 DM SB = 3,0 %  
VK mit 2.000 DM SB = 2,7 %  
VK mit 5.000 DM SB = 1,8 %

*Tarife bei der Württembergischen Versicherung*



- I) Teilkasko (TK)  
Nicht separat erfragt
- II) Vollkasko (VK) inkl. TK mit 300 DM SB
- |                    |   |       |
|--------------------|---|-------|
| VK mit 1.000 DM SB | = | 5,0 % |
| VK mit 2.000 DM SB | = | 2,5 % |

Tarife bei der Oldie Car Cover

Jahre) durch anerkannten Gutachter (beispielsweise DEKRA) übersteigt Original-Listenpreis (Bsp.: Listenpreis für Euro-Spider Bj. 85 betrug DM 29.500,- ohne Extras. Gutachtenwert: DM 30.000,- oder Bsp. 2: CS-Spider Bj. 73, Listenpreis: DM 11.800,- Gutachtenwert: DM 19.000,-)

Basis für den Tarif:

- Wert laut Gutachten

Randbedingungen:

- Der Einbau einer elektronisch selbstschärfenden Wegfahrsperre ist für Fahrzeuge ab Baujahr 1980 erforderlich (TÜV-geprüft und -vorgeschlagen). Andernfalls erfolgt eine Erhöhung der SB im Diebstahlfall auf 10 % des Fahrzeugwertes. Alternative: 50%

Aufschlag auf die Kaskoprämie.

- Die Ruheversicherung während des Winterschlafs kostet nichts extra.

In allen Fällen ist die Haftpflichtversicherung abhängig von Eurem individuellen Schadenfreiheitsrabatt. Hier unterscheiden sich die Versicherer untereinander kaum. Eine getrennte Versicherung von Haftpflicht und Kasko ist zwar theoretisch möglich, praktisch aber nicht durchführbar. Wenn, dann wollen Euch die Versicherungen schon "ganz" haben. Ein Wechsel ist übrigens - außer im Schadenfall - immer nur zum Ende des Kalenderjahres möglich. Hier nun der direkte Vergleich:

Anmerkung:

- Bei der Württembergischen wurde die Ruheversicherung mit eingerechnet (6 Monate)
- Bei OCC und der "normalen" ist eine Minderung um 10% des Marktwertes im Diebstahlfall aufgrund fehlender Wegfahrsperre zu beachten.

Inwieweit die Regulierung in Schadenfällen bei Oldtimerversicherungen Probleme bereitet, kann ich leider nicht beurteilen. Ein wichtiger Punkt ist Euch vielleicht schon aufgefallen: Der Schlüssel zum Glück ist das Gutachten. Bevor Ihr hierfür Geld ausgebt, solltet Ihr genau wissen, worauf es (Euch) ankommt. Diesem Punkt werden wir im nächsten Heft aber noch ein eigenes Kapitel widmen. Darüber hinaus stehe ich für Fragen zur Verfügung.

Mö

P.S. Wohin einen die Wegfahrsperre bringen kann - oder auch nicht - haben wir ja Pfingsten bei Chrischi live mitbekommen. Tja, der FIAT fährt eben immer!

Forts. folgt

**Beispielrechnung (DS-Spider, Marktwert lt. Gutachten DM 30.000,- Zulassung in Hamburg, RS3 mit SF 35%, Jahresbetrag):**

	OCC	Württembergische	"normale" Versicherung
VK mit 1000 SB (mit TK mit 300 SB)	DM 2.091,-	DM 1.604,-	DM 2.561,-
VK mit 2000 SB (mit TK mit 300 SB)	DM 1.341,-	DM 1.504,-	DM 2.269,-

Vergleich der in Frage kommenden Versicherungen



## Edelstahl- und Sportauspuffanlagen

Hier nun der zweite Teil vom Auspuffanlagenreport, der von den Sport- und Edelstahlauspuffanlagen handelt. Allen Anfang machte die Abarth-Auspuffanlage, die von FIAT selbst vertrieben wurde. Wie alle FIAT-Ersatzteile machen sie sich inzwischen sehr rar, einige wenige Händler bunkern noch ein paar Töpfe.

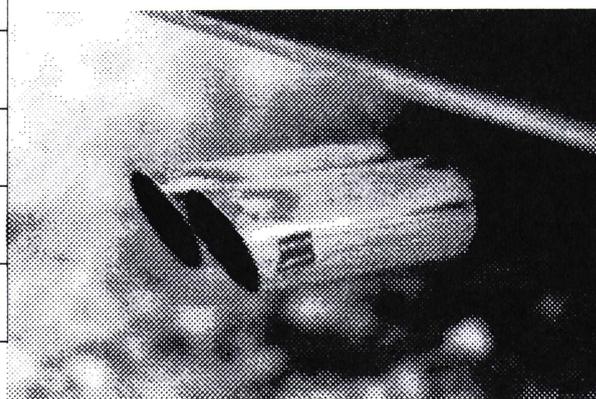
Laut Katalog bzw. Anfrage haben H&N und DelPriore noch einige Abarth-Anlagen. DelPriore hat sich daran gemacht, die Abarth-Anlagen für Vergasermodelle nachzubauen.



Lieferant	Typ	Preis
Del Priore	'CS2/Euro/ US/VX'	599,- m.ABE
Del Priore (Nachbau)	AS/BS/BS1/ CS/CS1/CSA	545,-
H&N (Restposten)	'66-74'	ca. 800,-

Lieferant	Vorschall	Endschall	Kpl.System
BJS Auto Ricambi	?	?	498,-
Del Priore	-	-	520,-
Köster	-	-	499,-
H&N	-	-	549,-
O&K	-	-	465,-
O&S	248,-	348,-	549,-
Thomas Pasvahl	199,-	249,-	448,-
Spider-Point	-	-	549,-

Für alle 2000ie-Modelle ist die ANSA Sportauspuffanlage der heutige Standard auf dem Ersatzteilmarkt. Aus verlässlicher Quelle soll Abarth bei dieser Version nur seinen Aufkleber angebracht und diese unter seinem Namen verkauft haben. Bei der ANSA-Anlage handelt es sich immer um den Vorschall- und den Endschalldämpfer, die z.T. auch einzeln verkauft werden.



Für die ANSA-Anlage gibt es eine ABE.

Andere Firmen haben die Originalanlage in Edelstahl nachgebildet, wobei hier endlich auch wieder an die Vergasermodelle gedacht wird. Um einen Austauschzyklus von ca. 3 Jahren für die Originalanlagen von FIAT zu umgehen, sollte man schon eine einmalige Anschaffung einer Edelauspuffanlage bedenken.



Lieferant	Typ	Hosenrohr	KAT-Ersatz	Vorschall	Endschall	Kpl.System
cargraphic	1600/1800	+	-	+	+	690,-
	CSA m.Fächerkr.	+	-	+	+	1265,-
	2000ie + Vergaser	+	+	+	+	862,-
Dream Pipes	1600 BS1	+	-	+	+	1310,-
	1600-1800 CS-CS1	+	-	+	+	1210,-
	2000 DS1	+	245,- extra	++	++	1290,- 894,24
O&K	2000ie	-	-	+	+	650,-

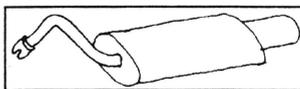
Cargraphic fertigt die Anlagen selbst, kann deshalb auch eine lebenslange Garantie geben.

Die Abarth-Anlage hat einen größeren Rohrdurchmesser, wie es bei leistungsgesteigerten Fahrzeugen (z.B. VX) üblich ist.

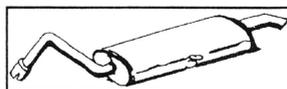
Dream-Pipes bieten für ihren hochwertigen Edelstahl (nur die Flanschen zur Anpassung an den orig. Krümmer sind ferri-

tisch!) eine Fahrzeuglebensgarantie. Außerdem machten sie bei unserer Anfrage die Anmerkung, daß für den "FIAT Abarth Rally" eine Anlage lieferbar wäre ?!

Ondrak&Körper hat eine Edelstahlauspuffanlage aus englischer Fertigung im Angebot. Garantiezeiten wurden nicht genannt.



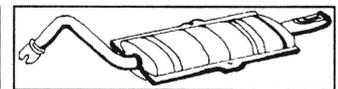
VX-Endtopf



2000ie



Abarth



AS/BS/CS

Die Firma G+B, Tel.08441/71609, steht für Motortechnik und -tuning. Ihre Piper Auspuffanlagen aus England zeichnen sich durch verbesserte Paßform und Haltbarkeit aus. Deshalb kann G+B eine 6-jährige Garantie auf Durchrosten, Abbrechen und Abreißen geben. Durch eine spezielle Dreiteilung der Anlage kann die Anlage variabel unter allen Spidertypen angebracht werden. Eine geänderte Rohrführung für AS/BS und CS wurde als Variante berücksichtigt.

Lieferant	Typ	Hosenrohr	KAT-Ersatz	Vorschall	Endschall	Kpl.System
G+B	AS/BS/CS	-	-	-	-	1309,39
	Euro. US ab 80 VX	-	-	-	-	1309,39
Thiesen	DS	379,50*	103,50*	218,50*	529,-*	
	VX	379,50*	103,50*	218,50*	609,50*	

\* = Sonderaktion: 10% Rabatt, Komplettpreise lt. Katalog weit höher als Einzelpreise, deshalb unrealistisch und nicht genannt

**Achtung:**  
Neue Preise  
ab Juli '94:  
z.B. VX: 2.450,- + MwSt.

Die Fa. Thiesen KG, Tel.040/4604014 hat schon seit längerem Edelstahlauspuffanlagen für den Spider im Angebot. Allerdings sind die im Katalog noch beschriebenen Varianten für BS/CS und Abarth nicht mehr verfügbar. Bei den '85er DS ist eine Variante für die Zahnstangenlenkung erhältlich.

In dem Motor Klassik Report 10/93 wurden als weitere Anbieter Tschumi Auspuffcenter (CH), Tel.0041/036/220303 sowie Auto Schiemenz KG, Tel.0228/95100 genannt. Letztere konnte allerdings kein Infomaterial zur Verfügung stellen, augenscheinlich existiert die Anlage nur auf dem Papier. Leider zu spät kam die Info über die Fa. Lexmaul, Tel.06074/98081, und deren Auspuffanlagen für alle Spidertypen. Überhaupt kann die Übersicht keine Garantie über Vollständigkeit geben. Alle Firmen sind in unserer Adressenliste aus der letzten Ausgabe enthalten oder wurden mit Telefonnummer genannt.

rdv



## Same Procedure as Last Year?

Fast das gleiche, aber kleine Variationen gibt es doch. Auch in diesem Jahr werden am Nürburgring vom 12.-14. August 1994 über 70 Clubs mit mehr als 4000 Fahrzeugen erwartet.

Genau wie bisher versammeln sich die Markenclubs wieder in der **Müllenbachschleife**, einem früheren Teil der Rennstrecke, die heute als Ausstellungsgelände für die Club-Fahrzeuge genutzt wird. Die Einfahrt zu diesem Areal ist nur mit einem **Berechtigungsschein** möglich, der mit dem beiliegenden **Formular** bei mir angefordert werden kann.

Zu den parallel auf dem Nürburgring stattfindenden **Klassiker-Rennen** gibt es auch wieder verbilligte Eintrittskarten. Neu ist der Coupon, mit dem man diese **verbilligten Karten** direkt an den Kassen beziehen kann. Der Zufahrtschein zur Müllenbachschleife beinhaltet diesen Coupon.

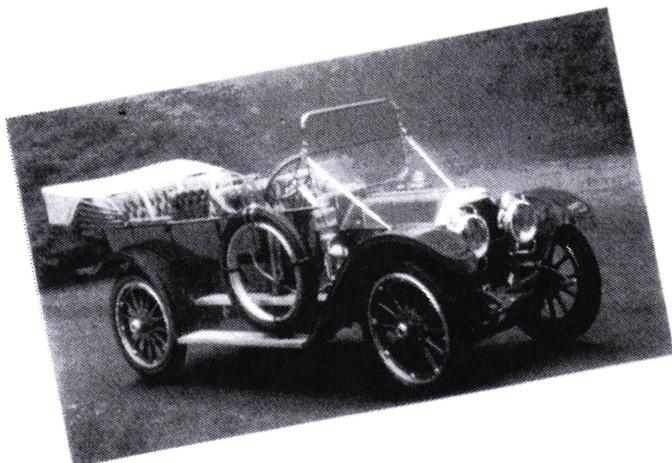
Auch in diesem Jahr werden wir wieder gemeinsam von Freitag bis Sonntag einige Zelte auf dem neben dem Ring gelegenen **Campingplatz** aufschlagen. Für uns ist dort das Areal Nummer 14 reserviert. Wer an dieser Übernachtungsmöglichkeit teilhaben möchte, schickt mir bitte das der Zeitung beiliegende **Formular** ausgefüllt zurück.



**Württembergische**

V E R S I C H E R U N G

## Wertvolle Raritäten auf Rädern



Nicht alltägliche Risiken brauchen individuelle Lösungen durch Spezialisten. Für Oldtimer und Klassiker gibt es eine günstige Spezialversicherung der Württembergischen. Lassen Sie sich beraten.

**Ulrich Briechele** · Versicherungsbüro

Marktstraße 42 · 70372 Stuttgart (Bad Cannstatt)

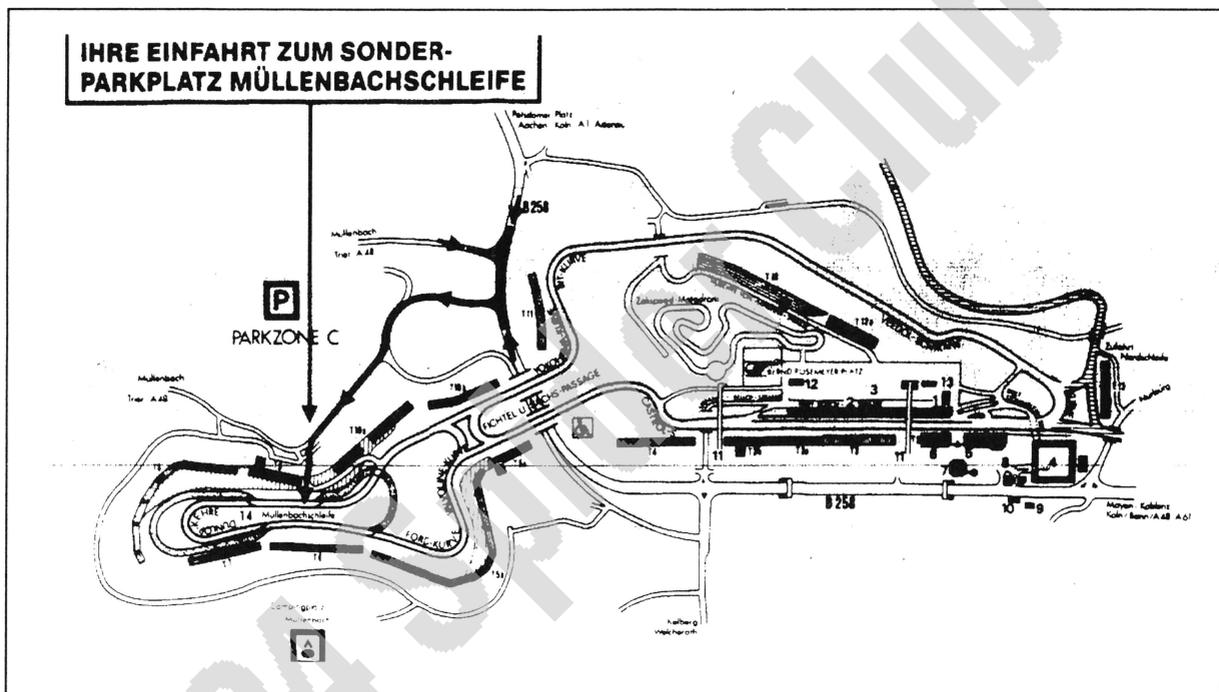
Telefon 07 11/56 85 38



Wer gerne in komfortableren Herbergen nächtigen möchte, erhält Informationen bei:

Bad Neuenahr Touristik-Information  
Tel.: 02641/2278

Neu ist der **Grillabend**, zu dem der FIAT 124 Spider Club e.V. am Samstag abend ab 19.00 Uhr gegen einen Kostenbeitrag von DM 10,- pro Person, der vor Ort zu entrichten ist, einlädt. Die Grillroste und das Lagerfeuer werden auf unserem Platz Nummer 14 auf dem neben dem Ring gelegenen Campingplatz aufgebaut bzw. entfacht. Zur logistischen Mengendisposition von Grillwürsten, Bier und Salzstangen bitte ich Euch, die Teilnahme auf dem **Formular** zu vermerken. Sitzgelegenheiten sollten zumindest vereinzelt mitgebracht werden.



Weitere Informationen und der Lageplan gehen euch per Post mit den Zufahrtscheinen zu.

So, alles klar? Wenn nicht, "Anruf genügt":

Jochen Buck  
Rombergstraße 18  
20255 Hamburg  
Tel. 040/49 27 68 privat  
040/3768 1357 geschäftlich  
Fax 040/3768 1371

Euer Jochen

## Adressen



## Vorstand

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>	<b>Adresse</b>	<b>Telefon</b>
1. Vorsitzender	Christian Schlamp	Postweg 77 d 21629 Neu Wulmstorf	040/7003632
2. Vorsitzender	Michael Möller	Rissener Dorfstr. 13 a 22559 Hamburg	040/810590
Kassenwart	Stefan Benda	Mendelssohnstr. 51 22761 Hamburg	040/8992762
1. Beisitzer	Ralf de Vrée	Krochmannstr. 4 22299 Hamburg	040/515915
2. Beisitzer	Jochen Buck	Rombergstr. 18 20255 Hamburg	040/492768

## Regionalleiter

<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Adresse</b>	<b>Telefon</b>
1. Schleswig-Holstein	Thorsten Scheele	Gowenser Str. 3 24327 Högsdorf	04381/5814
2. Hamburg	Christian Schlamp	Postweg 77 d 21629 Hamburg	040/7005407
3. Berlin	Lutz Radusch	Bartschinerstr. 11 12355 Berlin	030/6644746
4. Friesland	Petrus Meyer	Tran 5 a 49762 Lathen-Ems	05933/8294
5. Bielefeld	Adam Sosna	Rosenheide 21 33611 Bielefeld	0521/86577
6. Kassel	Werner Lontke	O.T. Immensen 72 37574 Einbeck	05561/81530
7. Köln	Thorsten Machner	Frankfurter Str. 280 51147 Köln	02203/62244
8. Frankfurt	Joachim Häring	Treburerstr. 20 65474 Bischofsheim	06144/43809
9. Schwarzwald	Fritz Ramsaier	Leonhardstr. 10 72250 Freudenstadt	07441/87301
10. München	Christoph Spanner	Bismarckstr. 13 82256 Fürstenfeldbruck	08141/24714

Writes in any language.



wave, designed by edding.

Vergoldete Feder in M (Medium) oder C (Calligraphy 1,5 mm).

Formschöne Füllhalterablage aus Aluminium.

edding AG, 22923 Ahrensburg, Tel.: 0 41 02/808-0 Fax: 0 41 02/808-169



**edding**